

31. Woche

WT: Finden und erfinden

S U		Große Männer und Frauen und ihre Erfindungen Orientierung am Zeitstreifen – Entwicklungsreihen Erfindungen im Modell nachvollziehen (siehe WE)
Deu	Spr	Auskunft geben
	Les	Eine Erfindung (nach F. Sauerbruch)
	VvT	Einen Handlungsablauf beschreiben
	Rs	Wichtige Vorsilben: vor- / fort-
	Spb	Mit Eigenschaftswörtern vergleichen
Ma		Vergrößern und verkleinern Berechnen von Umfang und Fläche Sachrechnungen
Me		Das Lied vom Müll
BE		Zufallsprodukte ausgestalten: „Bilder finden“
Schr		Geheim – Schriften
We		Siehe SU: Wir bauen ein Kaleidoskop / Periskop / eine Schachtelkamera Die Nähmaschine
Lü		Übungsverbindungen mit Reifen Orientierungslauf im Gelände
Erz.		Neuerungen planen

Sachunterricht

SU 1 Große Männer und Frauen und ihre Erfindungen

Überlegungen anstellen: Was wäre, wenn es kein *** gäbe

Einige technische Erfindungen, die aus unserem Alltag nicht wegzudenken sind:

Telefon, Glühbirne, Eisenbahn, Flugzeug, Foto und Film, Röntgen

In Arbeitsgruppen Informationen zu den einzelnen Erfindungen zusammen tragen und den anderen präsentieren

SU 2 Orientierung am Zeitstreifen – Entwicklungsreihen aufstellen:

Je nach dem vorhandenen Informationsmaterial oder nach den Interessen der Kinder an einem

Beispiel die Entwicklungsreihe einer Erfindung nachvollziehen, etwa:

Vom Rauchzeichen zum Handy

Von der Kutsche zum Hochgeschwindigkeitszug

Bewegte Bilder

Verschiedenste Erfindungen / Entdeckungen in einen Zeitstreifen einordnen

Frage- / Antwortspiel: Seit wann gibt es.....?

SU 3 Erfindungen im Modell nachvollziehen

Anhand der Informationen aus dem SU können in Werken einfache technische Geräte nachgebaut werden, etwa ein Periskop oder Kaleidoskop, ein Motor,

Anleitungen dazu finden sich in der einschlägigen Kinderliteratur, z. B. Räder, Hebel und Maschinen – ars – edition u. v. a.

Deutsch

D/ Sprechen

Auskunft geben

Kinder stellen Fragen, „Fachleute“ geben Auskunft

D/ Lesen

Eine Erfindung (nach F. Sauerbruch) : Lesen macht Spaß S 135

Wer hat das Rad erfunden? Lesebuch 4 S 101

D/ Verfassen von Texten

Einen Handlungsablauf beschreiben

Einen komplexen Vorgang in einzelne Schritte gegliedert deutlich vormachen / nachmachen lassen

(etwa: einen Film in die Kamera einlegen, Batterien wechseln, etwas unter dem Mikroskop betrachten,)

Zu den einzelnen Handlungsschritten Stichwörter sammeln

Fachausdrücke klären und rechtschreiblich sichern

Den Vorgang beschreiben – mündlich und schriftlich

D/ Rechtschreiben

Wichtige Vorsilben: vor - / fort –

Wortsammlungen anbieten und ergänzen lassen

Die Bedeutung des Wortes hängt mit der Vorsilbe zusammen

Wörter ordnen, Rechtschreibung durch vielfältige Übungen sichern

D/ Sprachbetrachtung

Mit Eigenschaftswörtern vergleichen

Anhand der „Stationen“ einer Entwicklungsreihe die Eigenschaften verschiedener Erfindungen vergleichen: schneller als – billiger als –

Die drei Stufen der Steigerung des EW kennen lernen und bilden können

Vergleiche mit „wie“ und „als“ bilden

Mathematik

M 1 Vergrößern und verkleinern

Gegenstände und ihre Abbildungen – Experimente mit dem Kopierer: Dinge vergrößert und verkleinert darstellen

Der Begriff „Ähnlichkeit“ bei Flächen im mathematischen Sinn: Jede Seite muss um den selben Faktor verkleinert / vergrößert werden

Raster als Hilfen beim Zeichnen verwenden

Die Einheit am Raster als Maß für die Vergrößerung / Verkleinerung verstehen

M 2 Berechnen von Umfang und Flächeninhalt

Vielfältige Übungen zum Berechnen von Umfang und Flächeninhalt bei einfachen und zusammengesetzten Flächen

M 3 Sachaufgaben zur Umfangs – und Flächenberechnung

Musikerziehung

Das Lied vom Müll – Saitenweise Kinderhits, Veritas – Verlag

Liederarbeitung

Ausgehend vom Liedtext auch die Wiederverwendung von Müll anregen!

Bildnerische Erziehung

Zufallsprodukte ausgestalten – Bilder „finden“

Einen Schnurdruck herstellen: Eine Wollschnur wird mit Wasserfarben eingefärbt, in beliebigen

Windungen auf ein Blatt Papier gelegt, das Blatt zwischen die Seiten eines Telefonbuches eingelegt.

Unter Druck wird die Schnur dann herausgezogen .

Die Spur, die der Wollfaden hinterlassen hat, soll nun gedeutet und durch zusätzlich angebrachte Details (Filzstift) als Gegenstand oder Lebewesen kenntlich gemacht werden.

Schreiben

Geheimschriften erfinden

Das Morse – Alphabet könnte dazu anregen, selbst Geheimschriften zu erfinden und sie mit Freunden als Verständigungsmittel zu erproben

Werken

Technischer Bereich

Siehe SU

Textiler Bereich

Die Nähmaschine – die Erfindung eines Österreicher

1. Einen kurzen Einblick in das Leben von Josef Madersperger und seine Erfindung gewinnen
2. Anhand von Bildern alte Nähmaschinen erkennen
3. Die Nähmaschine heute und einst – Vergleiche ziehen
4. Die wichtigsten Teile der Nähmaschine kennen lernen
5. Über die Unfallgefahr Bescheid wissen
6. Eine Form für einen Zierpolster entwerfen
7. Die Form mit Hilfe eines Schnittes aus Baumwollgewebe zuschneiden und heften
8. Mit der Nähmaschine sicher umgehen und Nähte anfertigen können
9. Ausgestalten der Näharbeit durch Applizieren von Stoff- oder Fellresten, Knöpfe, Perlen aufnähen

Zeitraumen: 3 WE (6 Std.)

Leibesübungen

Reifen:

Reifen rollen, drehen, hinein springen

Übungsverbindungen , Bewegungskompositionen zusammenstellen

Erweiterung: Übungen mit einem Partner erfinden und durchführen

Laufen:

Orientierungslauf im Gelände: Orientierungskarten mit Aufgaben, Kontrollstationen einbauen

Der Parcours soll in Gruppen bewältigt werden

Name:

Dinge vergleichen

Gleichheit



Grundstufe des Eigenschaftsworts

+ so wie



so groß wie, so alt wie,
so freundlich wie,.....

Ungleichheit



Mehrstufe des Eigenschaftsworts

+ als



größer als, älter als,
freundlicher als,.....

Bilde Sätze mit den angegebenen Wortgruppen !

so teuer wie

teurer als

so klein wie

kleiner als

so schnell wie

schneller als

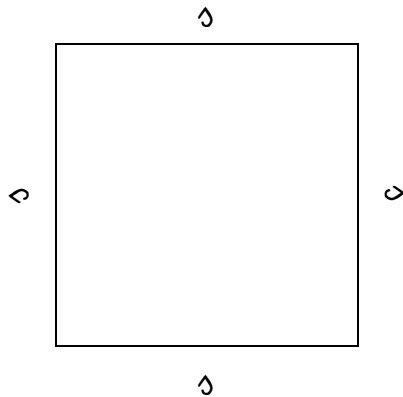
so lang wie

länger als

so gut wie

besser als

Name:



Wenn du den Umfang eines Quadrates weißt, kannst du dir die Seitenlänge selbst errechnen !
Danach ermittle den Flächeninhalt !

- 1) Ein quadratisches Grundstück hat einen Umfang von 276 m.

Berechne den Flächeninhalt dieses Grundstückes !

- 2) Ein quadratisches Grundstück hat einen Umfang von 344 m.

Berechne den Flächeninhalt dieses Grundstückes !

- 3) Ein quadratisches Grundstück hat einen Umfang von 288 m.

Berechne den Flächeninhalt dieses Grundstückes !

- 4) Ein quadratisches Grundstück hat einen Umfang von 76 m.

Berechne den Flächeninhalt dieses Grundstückes !

- 5) Ein quadratisches Grundstück hat einen Umfang von 340 m.

Berechne den Flächeninhalt dieses Grundstückes !

- 6) Ein quadratisches Grundstück hat einen Umfang von 216 m.

Berechne den Flächeninhalt dieses Grundstückes !

Name:

Umfangs- und Flächenberechnung mit Umwandlungen – Streifen für das Heft

1)	Berechne Umfang und Fläche ! Rechteck: $l = 45 \text{ m}$ $b = 38 \text{ m}$
2)	Berechne Umfang und Fläche ! Quadrat: $s = 5 \text{ m } 3 \text{ dm}$
3)	Berechne Umfang und Fläche ! Rechteck: $l = 1 \text{ m } 4 \text{ dm}$ $b = 75 \text{ cm}$
4)	Berechne Umfang und Fläche ! Quadrat: $s = 5 \text{ dm } 2 \text{ cm}$
5)	Berechne Umfang und Fläche ! Rechteck: $l = 234 \text{ m}$ $b = 89 \text{ m}$
6)	Berechne Umfang und Fläche ! Quadrat: $s = 58 \text{ m}$
7)	Berechne Umfang und Fläche ! Rechteck: $l = 8 \text{ m } 5 \text{ dm}$ $b = 58 \text{ dm}$
8)	Berechne Umfang und Fläche ! Quadrat: $s = 5 \text{ cm } 4 \text{ mm}$
9)	Berechne Umfang und Fläche ! Rechteck: $l = 3 \text{ dm } 2 \text{ cm}$ $b = 2 \text{ dm } 4 \text{ cm}$

32. Woche

WT: Kräfte und ihre Wirkungen

S U		Kräfte in der Natur Der Mensch nutzt die Kräfte der Natur – Kraftwerke Kräfte betreiben Maschinen
Deu	Spr	Naturbeobachtungen verbalisieren
	Les	Wer hat das Rad erfunden?
	VvT	Wortmaterial für einen Erlebnisbericht sammeln
	Rs	Wörter mit – ai -
	Spb	Mit Eigenschaftswörtern vergleichen II
Ma		Zusammengesetzte Flächen berechnen Schwierige Divisionen durch Probieren lösen Forschen und entdecken: Fehler suchen
Me		Wenn der Wind über Wiesen und Felder weht...
BE		Der fliegende Teppich
Schr		Bei Rechnungen deutlich und übersichtlich schreiben
We		Papierflieger, Heißluftballon Arbeit mit der Nähmaschine
Lü		Übungen mit den Sandsäckchen Basketball: Spielen auf 2 Körbe
Erz.		Verantwortungsvoller Umgang mit den natürlichen Ressourcen

Sachunterricht

SU 1 Kräfte in der Natur beobachten

Gewicht als Kraft im Alltag beobachten

Gewicht übt Druck aus – Gewicht (Druck) unter verschiedenen Bedingungen messen: in der Luft, im Wasser

Die Kraft des Auftriebs

Die Ausbreitung von Kräften beobachten: im Wasser, auf weichem Untergrund (Schaumgummi...)

SU 2 Der Mensch nutzt die Kräfte der Natur – Kraftwerke

Verschiedene Arten von Kraftwerken kennen lernen

Die Teile eines Kraftwerks kennen lernen

Kraftwerke nutzen unterschiedliche Grundstoffe aus

Kraftwerke liefern Strom

Strom kann transportiert werden

Vor – und Nachteile einzelner Kraftwerkstypen überlegen

SU 3 Kräfte betreiben Maschinen

Die Kraft von Gewichten im Alltag nützen: Hammer, Kran, Rutschen,...

Kräfte zum Antrieb von Maschinen nutzen: Wasserkraft, Wind, Wasserdampf treiben Maschinen an

Maschinen erleichtern die Arbeit – Gegenüberstellungen erproben

Überlegungen anstellen: Was liefert hier die Kraft?

Deutsch

D / Sprechen

Naturbeobachtungen verbalisieren

Wortschatzerweiterung: Für besondere Phänomene den treffenden Ausdruck kennen lernen und verwenden, etwa: verdampfen, verdunsten,

D / Lesen

Wer hat das Rad erfunden? - Lesebuch 4, S 101

Sachtexte, Kinderlexika

D / Verfassen von Texten

Sammeln von Wortmaterial für einen Erlebnisbericht

Wortfamilien zu einem bestimmten Thema erstellen, etwa: „Zahn“, „Garten“...

Einführen in die Technik des „mind – mapping“

Gezielte Arbeit an geeigneten Eigenschaftswörtern, Zeitwörtern...

Verwenden dieses Wortmaterials beim Erzählen eines Erlebnisses

D / Rechtschreiben

Wörter mit – ai –

Sammeln von Wörtern mit dem Rechtschreibmerkmal – ai –

Einprägen einer begrenzten Anzahl von Wörtern

Zusammengesetzte Wörter bilden

Ähnliche Wörter nach ihrer Bedeutung unterscheiden: Laib – Leib

D / Sprachbetrachtung

Mit Eigenschaftswörtern vergleichen II

Der Vergleich auf der Grundstufe: so – wie

Der Vergleich auf der Mehrstufe: - als –

Beide Formen kennen lernen, richtig bilden und situationsgemäß anwenden

Mathematik

M 1 Zusammengesetzte Flächen berechnen

Zusammengesetzte Flächen in Teilflächen zerlegen, mehrere Möglichkeiten erproben
Bekannte Größen feststellen, unbekannte Größen möglichst geschickt berechnen
Aus den Teilflächen die Gesamtfläche berechnen

M 2 Schwierige Divisionen

Bei Divisionen durch 14, 15, 16 ist das Enthalten sein auf den ersten Blick oft nicht zu erkennen – mehrere Möglichkeiten probieren: mit dem größeren / kleineren Z – Nachbar die Division versuchen, mit dem Mittelwert aus beiden Zahlen die Division durchführen!

Beispiel: $826 : 14 =$
 $: 10 = 8$
 $: 20 = 4$
 $\rightarrow 6 \text{ mal!}$

M 3 Forschen und entdecken

Mathematische Rätsel, besondere Gesetzmäßigkeiten spielerisch erforschen und überprüfen
Buchtipps dazu : Hans Magnus Enzensberger: Der Zahlenteufel

Musikerziehung:

Wenn der Wind über Wiesen und Felder rennt - Liederarbeitung, Bewegungsspiel
Saitenweise Kinderhits S 8

Bildnerische Erziehung

Auf dem fliegenden Teppich
Collage, Deckfarbe, Ölkreide
Aus Prospektmaterial Bilder sammeln, eventuell fotokopieren, mit Deckfarben colorieren
Mit Ölkreide die Figur eines sitzenden Menschen zeichnen, auf dem Teppich anordnen
Entsprechende Gestaltung des Bildhintergrundes: Landschaft.....

Schreiben

Individuelle Fehlerkorrektur

Werkerziehung

Technischer Bereich:

Papierflieger oder Heißluftballon
Papierflieger nach verschiedenen Anleitungen falten, Flugeigenschaften überprüfen und verbessern
Vergleich der Flieger im „Testflug“

Oder: Bau eines Heißluftballons aus Seidenpapier – Flächen
Der Ballon kann durch Zufuhr von warmer Luft (besonders an kühlen Tagen!) zum Aufsteigen gebracht werden (Föhn!)

Textiler Bereich

Arbeit mit der Nähmaschine – siehe 31. Woche

Leibesübungen:

Übungen mit den Sandsäckchen:

Werfen / Fangen allein und mit Partner, im Rhythmus zu einer Musik,

Mit verschiedenen Bewegungsaufgaben: beid- , einhändig, knapp über dem Boden fangen,
den Körper dabei strecken oder beugen

Basketball: Spiel auf zwei Körbe

Spiel in 2 Mannschaften auf 2 Körbe, Zuspiel nur durch Druckpass, ohne Körperkontakt!

Keine Fortbewegung mit dem Ball!

Magnete

Was sind Magnete?

Magnete enthalten ein Mineral (=Gestein), das **Magnetit** heißt.

Sie besitzen eine unsichtbare Kraft, die manche Gegenstände anzieht. Wir nennen sie magnetische Kraft.

Auch die Erde selbst ist ein riesiger Magnet mit magnetischen Kräften.

Was wird vom Magneten angezogen?

In der Schachtel liegen kleine Gegenstände aus verschiedenen Materialien bereit.

Finde heraus, welche von dem Magneten angezogen werden!
Kreuze an:

- | | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|
| <input type="radio"/> Stoff | <input type="radio"/> Papier | <input type="radio"/> Knopf |
| <input type="radio"/> Radiergummi | <input type="radio"/> Glasmurmel | <input type="radio"/> Kork |
| <input type="radio"/> Büroklammer | <input type="radio"/> Metallkugel | <input type="radio"/> Schraube |
| <input type="radio"/> Reißnagel | <input type="radio"/> Münze | <input type="radio"/> Stein |
| <input type="radio"/> Stecknadel | <input type="radio"/> Zündholz | <input type="radio"/> Nagel |

Nur Dinge aus _____ werden vom Magneten angezogen!

Wie weit reicht die magnetische Kraft?

Das kannst du mit diesem Versuch herausfinden:

1. Binde einen Faden an eine Büroklammer. Klebe das Ende des Fadens mit Tixo auf der Tischplatte fest.
2. Ziehe mit dem Magneten die Büroklammer an. Hebe den Magneten hoch, so dass der Faden straff gespannt ist.
3. Entferne den Magneten noch ein wenig – er hält die Büroklammer auch in der Luft!
4. Wie weit kannst du den Magneten entfernen, ohne dass die Büroklammer herunter fällt?

Die magnetische Kraft wirkt auch durch _____ hindurch.

Die magnetische Kraft wirkt auch durch andere Stoffe!

1. Lege einige Büroklammern auf den Tisch. Halte ein Blatt Papier darüber und dann den Magneten. Werden die Klammern angezogen?
2. Versuche es noch einmal mit einem Stück Stoff als „Hindernis“!
3. Lege einige Büroklammern in ein Glas Wasser. Halte einen Magneten darüber. Was passiert?

Die magnetische Kraft wirkt auch durch _____, _____
oder _____ hindurch.

Jeder Magnet hat zwei Pole:

einen Nord – Pol und einen Süd – Pol.

Finde heraus, wie Magnete auf einander wirken!

1. Stelle einen Magneten in eine Glasröhre. Stelle einen zweiten Magneten darüber. Die gleichfarbigen Pole sollen übereinander stehen. Was passiert?
2. Stelle die Magnete nun so in das Glas, dass die ungleichfarbigen Pole übereinander stehen. Was geschieht?

Gleiche Pole _____,
ungleiche Pole _____.

Ein Magnetauto

Baue aus den Legosteinen ein kleines Auto.
Lege einen Stabmagneten auf das Auto.
Halte nun einen zweiten Magneten so zum Ende des anderen Magneten, dass die beiden gleichen Pole zueinander schauen.

Die beiden Magnete stoßen einander ab.
Das Auto wird durch die Kraft der Magneten vorwärts rollen.

Magnetschwebbahnen

funktionieren ähnlich wie das Magnetauto:

Im Zug und in den Schienen befinden sich Magnete, die einander abstoßen.
Die Kraft der Magnete stützt den Zug.
Er fährt, ohne dass er die Schienen berührt.
Dadurch kann der Zug besonders schnell fahren.

Magnetische Kräfte sichtbar machen:

Die magnetische Kraft breitet sich um den Magneten in einem unsichtbaren Feld aus. Nur dort wirkt die magnetische Kraft. Dieses Kraftfeld kannst du sichtbar machen:

Streue Eisenfeilspäne in einen Schachteldeckel.
Halte einen Magneten darunter.
Die Späne ordnen sich zu einem Muster.
Kannst du in dem Muster die Pole erkennen?

Die Linien aus Eisenspänen zeigen, wie sich die _____
des Magneten ausbreitet.

Magnete selbst herstellen

Das geht ganz leicht:

1. Streiche mit dem Südpol eines Magneten etwa zwanzig Mal über eine dicke Nadel – immer in einer Richtung zur Spitze hin.
2. Lege die Nadel nun auf ein Blatt Papier und setze ihn auf das Wasser in der Wanne.
3. Wohin dreht sich die Nadel mit dem Papier? Überprüfe die Richtung mit einem Kompass!

Die Nadel dreht sich nach _____ !

Die Herstellung von Magneten

Magnete kann man auch künstlich herstellen:

Geschmolzener Stahl wird in Formen gegossen.
Zum Abkühlen bringt man ihn in ein starkes magnetisches Feld.
Wenn das Metall abkühlt und hart wird, behält es die magnetische Kraft.

Die magnetische Kraft kann auf _____
übertragen werden.

Ein Elektromagnet

Mit elektrischem Strom kann man künstlich ein magnetisches Feld erzeugen. Solche Elektromagnete lassen sich ein- und ausschalten.

1. Wickle einen dünnen Draht um einen Nagel, mindestens sechzig Mal, immer in der selben Richtung!
2. Verbinde die Endes des Drahtes mit den Metallzungen einer Batterie.
3. Halte den Nagel nun über einige Stecknadeln. Was geschieht?

Der elektrische Strom erzeugt um eine Drahtspule ein
_____ !

Wenn du nun die Drähte von der Batterie löst, fallen die Stecknadeln herunter.

Der elektrische Strom fließt nicht mehr, die magnetische Kraft verschwindet.

Kontrollzeilen:

Nur Dinge aus **Eisen** werden vom Magneten angezogen!

Die magnetische Kraft wirkt auch durch **Luft** hindurch.

Die magnetische Kraft wirkt auch durch **Papier, Stoff** oder **Wasser** hindurch.

Gleiche Pole **stoßen einander ab**,
ungleiche Pole **ziehen einander an**.

Die Linien aus Eisenspänen zeigen, wie sich die **Kraft** des Magneten ausbreitet.

Die Nadel dreht sich nach **Norden** !

Die magnetische Kraft kann auf **flüssigen Stahl** übertragen werden.

Der elektrische Strom erzeugt um eine Drahtspule ein **magnetisches Feld** !

Name:

Schneide die Kärtchen aus und klebe sie in der Reihenfolge des Alphabets auf – daneben schreibe die Wörter selber zweimal !

.....

Mai	Hain
Hai	Waise
Laib	Saite
Mais	Kaiser

Domino: zusammengesetzte Wörter mit „ai“

<u>Start</u>	Hai	Fisch	Kaiser
Krone	Waise	Haus	Violine
Saite	Mais	Kolben	Hain
Buche	Mai	Baum	Brot
Laib	<u>Ende</u>		

Name:

Schreibe die gefundenen Wörter auf !

Achtung - manchmal musst du beim Verbinden der Wörter noch einzelne Buchstaben hinzufügen !

.....

.....

.....

.....

.....

.....

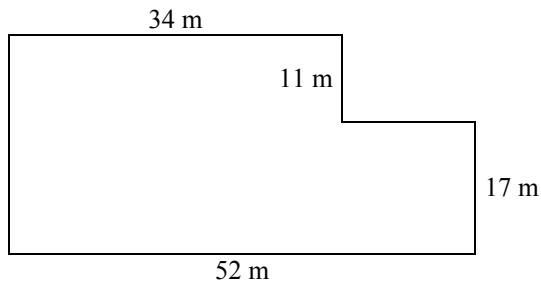
.....

.....

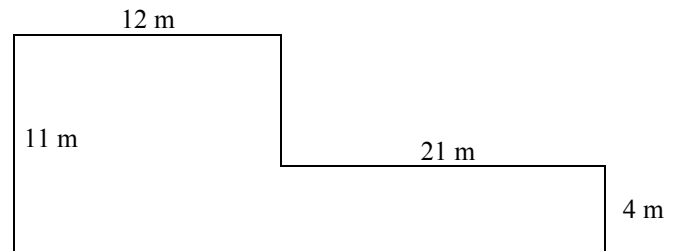
Name:

Berechne die fehlenden Längenangaben, dann mache Umfangs- und Flächenberechnungen !

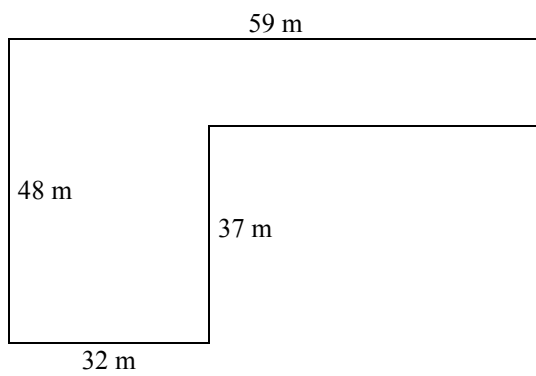
1)



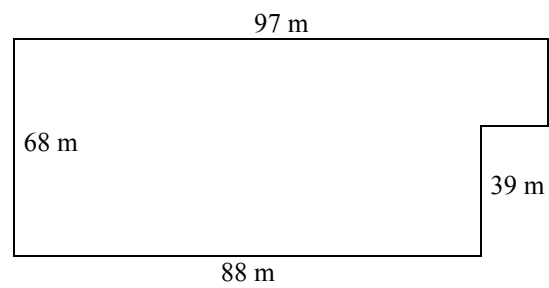
2)



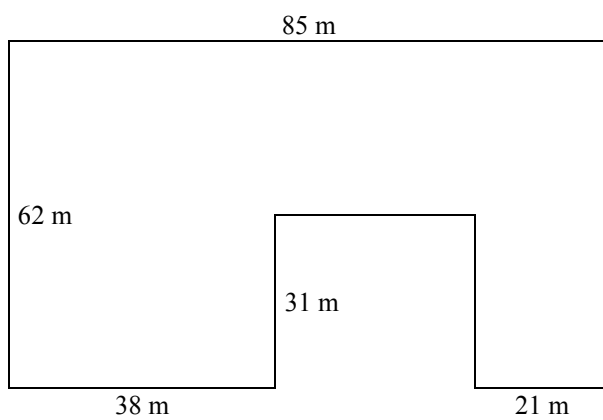
3)



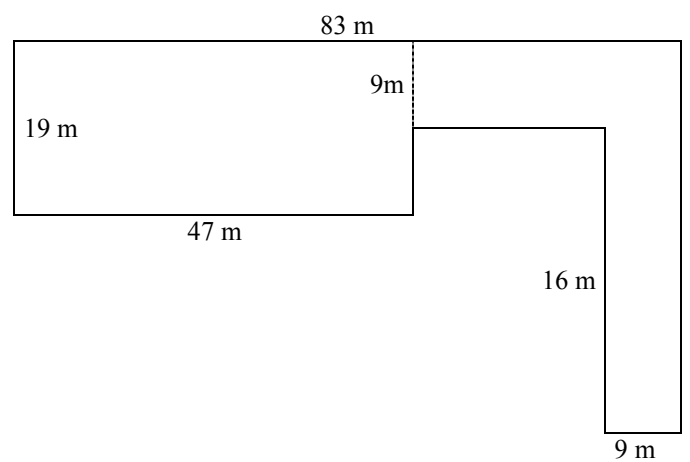
4)



5)



6)



33. Woche

WT: Wasser – nicht nur zum Waschen

S U		Gewässerformen in Österreich Leben am / im Wasser Wasser zur Stromerzeugung
Deu	Spr	Zungenbrecher
	Les	Das Donauweibchen
	VvT	Stichwörter sammeln und ordnen
	Rs	Wörter mit x
	Spb	Die vier Fälle des persönlichen Fürwortes
Ma		Rechnen im Zahlenraum 1.000.000 Sachaufgaben: Raten berechnen Preisvergleiche bei Ratenkäufen
Me		Der musikalische Wasserhahn
BE		Wassergeister
Schr		Gerade Zeilenführung
We		Wasserräder Arbeit mit der Nähmaschine
Lü		Übungen mit dem Stab Dribbeln mit dem Ball
Erz.		Gewässerschutz

Sachunterricht

SU 1 Gewässerformen auf der Erde, in Österreich

Modelle für Gewässerformen anbieten, benennen, genaue Definition geben
 Beispiele dafür auf der Landkarte suchen, Beispiele auf der Österreich – Karte auffinden:
 See, Fluss, Bach, Bucht, Golf, Seenplatte.....
 Über die Entstehung von Quellen, Seen... Bescheid wissen

SU 2 Leben am und im Wasser

Den Lebensraum Wasser beispielhaft am Thema „Bach“ oder „Teich“ untersuchen
 Pflanzen und Tiere am und im Wasser
 Ihre besondere Anpassung an den Lebensraum, ihre Abhängigkeit voneinander
 Tiere am / im Wasser: Enten, Karpfen, Forelle....Körperbau, Nahrung, Lebensweise, Fortpflanzung

SU 3 Wasser zur Stromerzeugung: Kraftwerke

Experimente: Wasserkraft zur Bewegung, zur Stromerzeugung
 Zusammenhang: Wasserstand – Druck: In eine Plastikflasche ein Loch bohren, die Flasche füllen
 und den austretenden Wasserstrahl beobachten: Das Wasser spritzt je nach Wasserstand mehr oder
 weniger weit!
 Wasserkraftwerke zur Stromerzeugung: Standorte in Österreich
 Bau eines Wasserkraftwerkes, die wichtigsten Teile und ihre Funktion kennen lernen

Deutsch

D / Sprechen

Zungenbrecher : Wir Wiener Wäschermädel wollen weiße Wäsche waschen....
 Fischers Fritz fischt frische Fische...
 Deutlich und rasch artikulieren! Selbst Zungenbrecher zu bestimmten Lauten erfinden

D / Lesen

Das Donauweibchen und andere Donau – Sagen , etwa in: Dorner Lesebuch 4 S 76

D / Verfassen von Texten

Stichwörter sammeln und ordnen
 Beispiel: Das Wortfeld „sagen“ oder „Wasser fließt.“
 In Gruppen, (eventuell nach Zeit) möglichst viele verschiedene Begriffe suchen lassen,
 beim Vorlesen die genaue Bedeutung und Bedeutungsunterschiede klären
 Wörter ordnen: nach der Lautstärke, dem Tempo, .
 Anwenden in Texten

D / Rechtschreiben

Wörter mit –x –
 Eine Wörtersammlung anlegen, Wörterbuch – Suchübungen durchführen
 Neue zusammengesetzte Wörter bilden, Rechtschreibsicherung!

D / Sprachbetrachtung

Die vier Fälle des persönlichen Fürwortes
 Nach Fürwörtern fragen: Wer? Wessen? Wem? Wen?
 Die Ersatzprobe : mir / mich oder dir / dich für ihm / ihn anwenden
 Fürwörter in Lückentexte einsetzen

Mathematik

M 1 Rechnen im ZR 1.000.000 : Multiplikation, Division mit großen Zahlen

Besondere Schwierigkeiten bei der Division sicher beherrschen: Divisionen mit Null an der
 Einer- und Zehnerstelle

M 2 Raten berechnen

Raten als Teil des Gesamtpreises verstehen

Der Gesamtpreis setzt sich aus einer Anzahlung und den Raten zusammen
 Den Gesamtpreis berechnen
 Die Anzahlung ermitteln, wenn die Rate bekannt ist
 Die Raten ermitteln, wenn die Anzahlung bekannt ist

M 3 Preisvergleiche anstellen

Die Gesamtsumme bei Ratenkauf und Barzahlung vergleichen
 Preisunterschiede berechnen
 Komplexe Beispiele lösen: Teilzahlung in bar, Rest in Raten ...

Musikerziehung

Der musikalische Wasserhahn - Liederarbeitung
 Sim sala sing S 42
 Wassergeräusche unterscheiden (auch sprachlich!) und imitieren

Musik hören: Schubert – Forellenquintett

Bildnerische Erziehung

Wassergeister
 Nass – in - nass – Technik: Packpapier in Wasser tauchen, zerknüllen, ausbreiten
 Auf das nasse Papier erst mit Filzstift rasch die Kontur zeichnen, dann flott und mit viel Wasser
 die Flächen mit Deckfarben weiter gestalten

Schreiben

Gerade Zeilenführung auch ohne Hilfslinien üben

Werken

Technischer Bereich

Wasserräder aus verschiedenen Materialien herstellen:
 Schaufelrad aus dünnem Blech
 Schaufelrad aus Plastiklöffeln, diese in eine Styroporkugel stecken

Textiler Bereich

Arbeit mit der Nähmaschine – siehe 31. Woche

Leibesübungen

Übungen mit den Stäben
 Sich in einer kleinen Gruppe (zu viert) am Stab bewegen, im Rhythmus zu einer Musik
 Verschiedene Zusatzaufgaben: Zwei Kinder tragen den Stab, zwei schlüpfen beim Gehen unten durch....
 Spiel: Halte dein Feld frei - mit Stäben

Dribbeln:

Dribbeln allein, in der Gruppe, um Hindernisse herum, (Reifen, Hürden,...)
 Wechsel der Hand!
 Spiel: „Schwarzer Mann“ mit Dribbeln

Pflanzen und Tiere

am Bach

Hier lernst du Wissenswertes über Tiere und Pflanzen, die an oder in unseren Bächen leben.

So arbeitest du richtig:

1. Lies den Text auf der Informationskarte.
2. Suche im Bestimmungsbuch das Tier / die Pflanze.
3. Versuche, auf der Karte: "Was hast du dir gemerkt?" die wichtigsten Informationen in Stichwörtern festzuhalten.
4. Schreibe die Überschrift und die Stichwörter in dein Sachunterrichtsheft.
5. Mach eine Zeichnung von dem Tier oder von der Pflanze!



Die Uferschwalbe ist ein braun-weißer Vogel mit kurzem Schwanz. Sie wird etwa 12 – 15 cm groß.
Sie lebt und brütet gerne an Hängen von Bach- und Flusssufern.
Die Eier legt sie in selbst gegrabene Brutröhren.
Die Uferschwalbe frisst Insekten, die sich in der Nähe von Gewässern aufhalten.

Was hast du dir gemerkt?

Die Uferschwalbe:

Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Der Feuersalamander ist ein Lurch, der etwa 15 cm lang wird. Auf dem schwarzen Körper trägt er gelbe oder orange Flecken.
Er lebt in feuchten Wäldern an klaren Bächen.
Tagsüber ruht er unter Steinen und Baumstümpfen. Nachts sucht er Nahrung: Würmer, Schnecken und kleine Gliedertiere.
Er legt seine Eier am Land ab. Die Larven, die da= raus schlüpfen, kriechen in das nahe Wasser und entwickeln sich dort in 2-3 Monaten zu fertigen Tieren.

Was hast du dir gemerkt?

Der Feuersalamander:

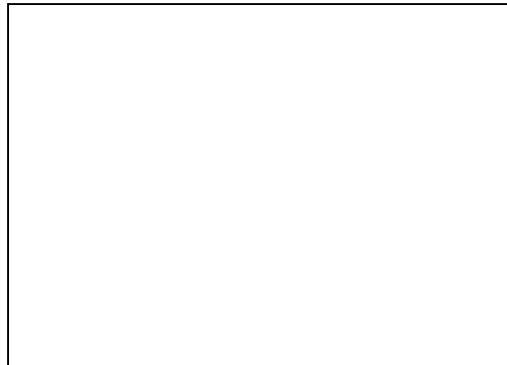
Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Die Ringelnatter wird bis zu 2 m lang. Sie ist grau bis grünbraun gefärbt und trägt am Kopf zwei typische gelbe Flecken. Sie kommt bei uns sehr häufig vor und ist völlig ungefährlich.

Die Ringelnatter lebt gern in Wassernähe und auch im Wasser. Sie frisst Frösche, Kröten und Wasserinsekten.

Im Sommer legt sie weiche, weiße Eier im Moos oder im Laub ab. Nach 4 – 8 Wochen schlüpfen daraus die jungen Schlangen.

Was hast du dir gemerkt?

Die Ringelnatter

Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Der Bachflohkrebs ist nur 1 – 2 cm lang. Sein grauer Körper ist seitlich zusammengedrückt.

Beim Laufen schiebt er sich auf dem Grund des Baches seitlich vorwärts.

Der Bachflohkrebs lebt in den bewachsenen Rändern von Bächen und Flüssen. Er frisst winzige Pflanzenteile.

Mehrmals im Jahr legt er seine Eier im Wasser ab.

Was hast du dir gemerkt?

Der Bachflohkrebs:

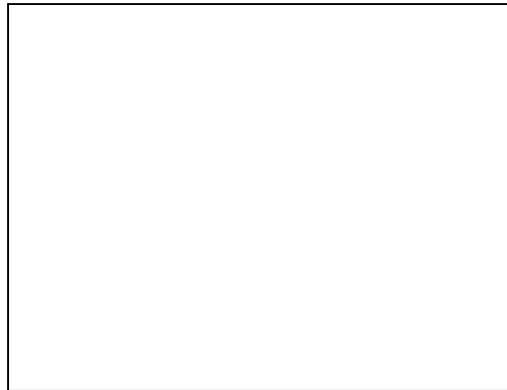
Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Die Bachforelle wird 20 – 40 cm lang. Auf dem Rücken hat sie grünbraune Schuppen, der Bauch ist hell gefärbt. Man erkennt sie auch an der rötlichen Seitenlinie entlang des Körpers.

Die Bachforelle lebt in klaren, kalten Bächen und Flüssen. Sie frisst Kaulquappen, Insektenlarven und sogar kleine Fische.

Ihre Eier legt sie einmal im Jahr im Kies auf dem Grund des Baches ab.

Was hast du dir gemerkt?

Die Bachforelle:

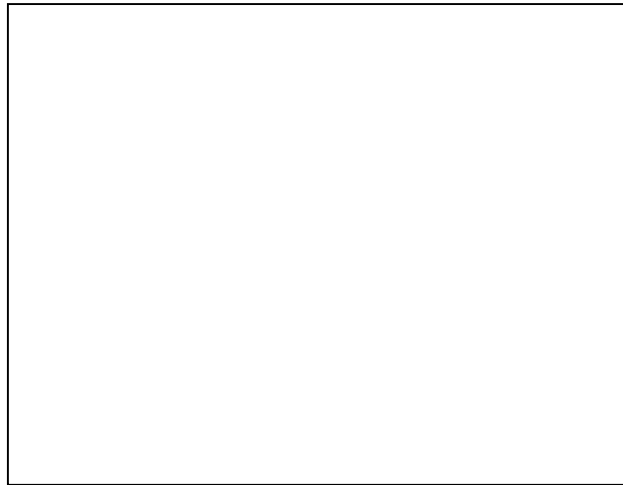
Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Die Posthornschncke kommt in fast allen Gewässern vor.
Ihr Gehäuse ist wie ein Posthorn geformt und wird bis zu 3 cm groß.
Sie frisst Pflanzenteile und Insekten.
Die Posthornschncke klebt ihre Eier an der Unterseite von
Wasserblättern. Daraus schlüpfen die jungen Schncken.

Was hast du dir gemerkt?

Die Posthornschncke

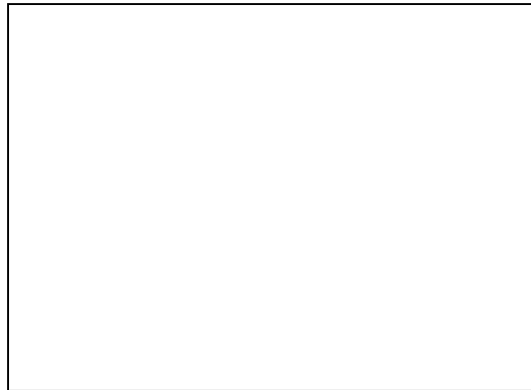
Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Die Köcherfliege ist ein unauffälliges Insekt. Sie wird 2 – 3 cm groß. Ihre graubraunen Flügel sind behaart. Sie ernährt sich von Pflanzensäften.

Tagsüber hält sie sich im Gras und im Gebüsch auf, abends fliegt sie in die Nähe der Gewässer, wo sie auch ihre Eier ablegt. Die Larven leben im Wasser. Sie bauen sich aus Sand und Pflanzenteilchen Köcher zu ihrem Schutz.

Was hast du dir gemerkt?

Die Köcherfliege

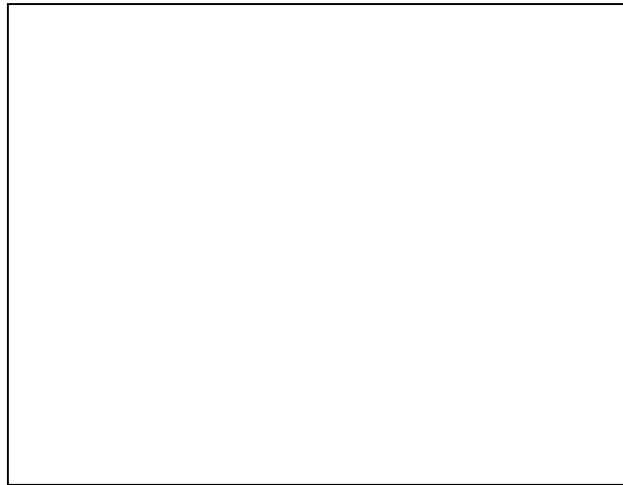
Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Die Prachtlibelle ist ein metallisch glänzendes, grünblaues Insekt. Sie wird etwa 5 Zentimeter lang. Zwischen Mai und September sieht man sie in der Nähe von Bächen und Flüssen flattern, wo sie auch ihre Eier ablegt. Sie ernährt sich von Insekten und Pflanzenteilen.

Was hast du dir gemerkt?

Die Prachtlibelle

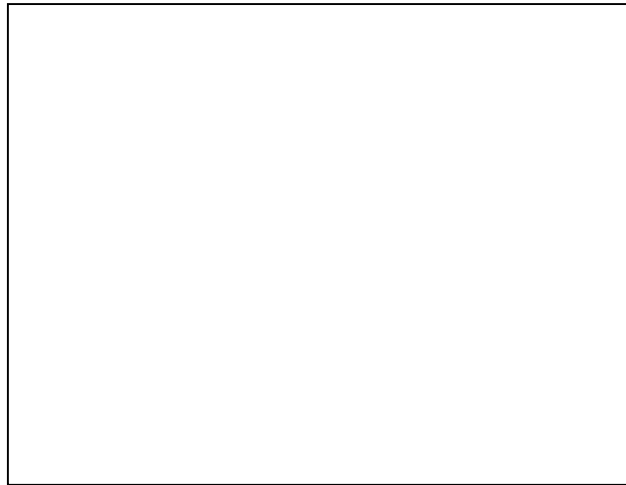
Lebensraum:

Größe:

Aussehen:

Nahrung:

Fortpflanzung:



Die Hainbuche wächst gern in Mischwäldern und an Bachrändern. Die Rinde des Baumes ist glatt und weißgrau. Die Hainbuche hat herzförmige Blätter mit gesägtem Rand. Zur Blütezeit trägt sie längliche Kätzchen. Der Baum hat ein besonders hartes Holz, das zur Herstellung von Werkzeugen verwendet wird

Was hast du dir gemerkt?

Die Hainbuche:

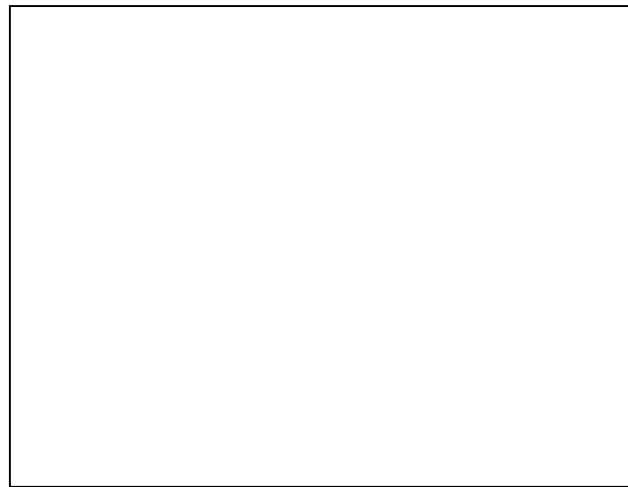
Standort:

Blätter:

Blüten:

Rinde:

Besonderes:



Die Erle wächst als Strauch am Bachufer.
Ihre Blätter sind eiförmig und zugespitzt, sie haben einen gesägten Rand.
Die Erle trägt im Frühjahr kleine Blütenkätzchen. Die Rinde des Baumes ist graubraun.

Was hast du dir gemerkt?

Die Erle:

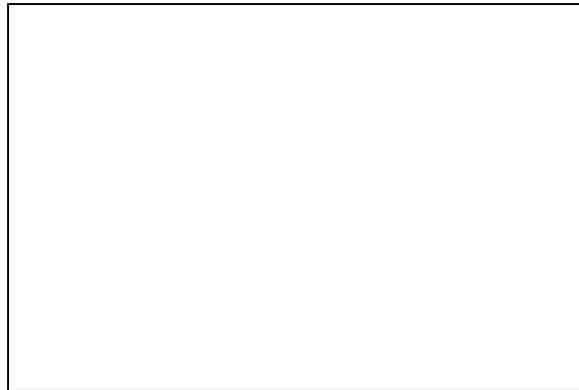
Standort:

Blätter:

Blüten:

Rinde:

Besonderes:



Die Silberweide wächst am Ufer von Bächen und auf nassen Böden im Auwald. Ihre Rinde ist graubraun und rissig. Die Zweige der Silberweide sind sehr biegsam. Sie werden zur Herstellung von Körben verwendet.

Die Silberweide hat längliche, schmale Blätter, die an der Unterseite silbrig behaart sind. Die Blüten wachsen als Kätzchen am Baum.

Was hast du dir gemerkt?

Die Silberweide

Standort:

Blätter:

Blüten:

Rinde:

Besonderes:



Wasserschwaden sind eine Grasart mit hellgrünen, schmalen Blättern, die an der Unterseite rau sind. Sie tragen straußförmige Blütenrispen.

Die Pflanze wächst gern am Rand von Gewässern. Das Gras wird bis zu 2m hoch. Das Stroh der Pflanze wurde früher zum Dachdecken benutzt.

Was hast du dir gemerkt?

Wasserschwaden:

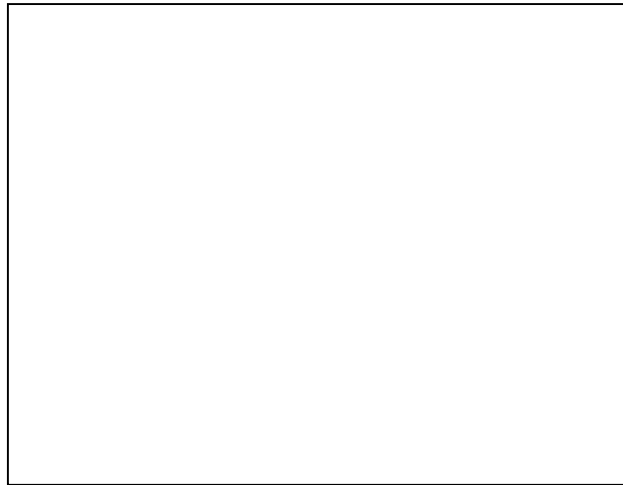
Standort:

Blätter:

Blüten:

Stängel:

Besonderes:



Der Bach-Ehrenpreis wächst in Stauden am Ufer von Bächen und in der Nähe von Quellen.

Die Pflanze hat kleine, eiförmige Blätter. Sie trägt viele himmelblaue, vierteilige Blüten. Sie wird auch als Heilpflanze verwendet.

Was hast du dir gemerkt?

Der Bach- Ehrenpreis:

Standort:

Blätter:

Blüten:

Rinde:

Besonderes:

Name:

Das Wortfeld „sagen“

Menschen sprechen je nach Situation sehr unterschiedlich.

Sie können:

schimpfen fragen sprechen antworten
plappern sagen tuscheln entgegen
prahlen erzählen schreien reden sich
äußern flüstern plaudern berichten
rufen drohen jammern meinen
ermahnen kreischen brüllen

Wähle ein passendes Zeitwort aus und schreibe den Satz !

Lotte

Gestern habe ich Harald im Park
getroffen.

.....
.....

Das Publikum

Tor ! Tor ! Tor !

.....
.....

Nina

Ich habe doch gar nicht mit dem Streit angefangen.

.....

.....

Onkel Klaus

Fahre nicht wieder zu schnell mit dem Rad durch den Park.

.....

.....

Paula

Meine Tante Lydia ist die reichste Frau der Welt.

.....

.....

Oma

Als ich jung war, durfte ich einmal in einem Kinofilm mitspielen.

.....

.....

Lisa

Mir tut mein Knie so weh.

.....

Name:

Anzahlung + Raten = Gesamtpreis

- 1) Familie Berger kauft eine neue Wohnzimmereinrichtung. Die Familie möchte nicht sofort alles bezahlen und vereinbart mit dem Kaufhaus Ratenzahlung.

Sie leistet eine Anzahlung von 872 € und wird danach 2 Jahre lang monatlich eine Rate von 105 € bezahlen.

F: Wie viel kostet die Einrichtung insgesamt ?

- 2) Familie Langer kauft ein neues Auto.

Anzahlung: 1816 €

Raten: 208 € monatlich – 1 5 Jahre

F: Wie viel kostet dieses Auto ?

- 3) Familie Jos kauft neue Küchenmöbel.

Anzahlung: 508 €

Raten: 127 € monatlich – 4 Jahre

F: Wie viel kostet diese Küche ?

- 4) Familie Griesmeier kauft eine neue Schlafzimmereinrichtung.

Anzahlung: 845 €

Raten: 56 € monatlich – 6 Jahre

F: Wie viel kostet diese Einrichtung ?

- 5) Familie Kienast kauft eine neue Stereoanlage.

Anzahlung: 167 €

Raten: 48 € monatlich – 5 Jahre

F: Wie viel kostet diese Stereoanlage ?

- 6) Familie Melichar kauft eine neue Computeranlage.

Anzahlung: 145 €

Raten: 43 € monatlich – 7 Jahre

F: Wie viel kostet diese Computeranlage ?

34. Woche

WT: Viel Verkehr!

S U		Fahrzeuge und Verkehrswege Die Eisenbahn – heute und früher Mit dem Fahrrad unterwegs
Deu	Spr	Zu Bildern sprechen
	Les	Die Geschichte des Fahrrades Mei Radl – ein Mundartgedicht
	VvT	Ein Erlebnis erzählen – den Textaufbau planen
	Rs	„dass“ oder „das“ ?
	Spb	Persönliche Fürwörter in der Ein- und Mehrzahl
Ma		Maßeinheit für den Rauminhalt: Liter Berechnen des Durchschnitts Sachaufgaben zur Durchschnittsberechnung
Me		Ich fahre gerne Rad
BE Schr		Auf dem Fahrrad unterwegs - Stiftzeichnung
		Das eigene Schriftbild kritisch betrachten
We		Auto mit Luftballonantrieb Häkelarbeit: Fliegen wie ein Schmetterling
Lü		Hochsprung Springen im Freien
Erz.		Mit dem Rad in der Stadt unterwegs –mit Radfahrerprüfung!

Sachunterricht

SU 1 Verkehrswege und Fahrzeuge

Fahrzeuge und Verkehrswege – situationsgemäß auswählen!
 Vor- und Nachteile verschiedener Verkehrsmittel abwägen
 Umweltbelastung durch Treibstoffe und Eingriffe in die Landschaft überlegen
 Kleine Geschichte des Verkehrswesens: Reisen heute und früher
 Reiseanlässe, Reiserouten, Reisedauer vergleichen

SU 2 Die Eisenbahn heute und früher

Zur Geschichte eines Verkehrsmittels
 Von der Dampflokomotive zur Magnetschwebebahn (Lit: Bergedorfer: Verkehrswesen heute und früher)
 Eisenbahnlinien in Österreich
 Orientierung auf Bahnhöfen

SU 3 Mit dem Fahrrad sicher unterwegs

Ist mein Fahrrad verkehrstauglich? – Kleiner Sicherheitstest
 Radfahrer im Straßenverkehr: Vorbereitung auf die Radfahrerprüfung
 Kennen lernen und Verstehen von Regeln und Vorschriften, die im Straßenverkehr für Radfahrer wichtig sind
 Sicher und schnell richtig reagieren in Gefahrensituationen

Deutsch

D / Sprechen

Zu Bildern sprechen
 In Bildern dargestellte Sachverhalte erfassen und bewältigen – Situationen im Verkehr
 Ein Mundartgedicht von Ch. Nöstlinger: Mei Radl – Mundarttexte lesen und „übersetzen“ können

D / Lesen

Zur Geschichte des Fahrrades – Veritas: Bücherwurm 4 S 110
 Über die Eisenbahn – Lesen macht Spaß – S 110

D / Verfassen von Texten

Einen Vorgang genau beschreiben – ein Erlebnis erzählen
 Selbstbedienung an der Tankstelle – Handlungsabschnitte isolieren und ordnen
 Unterscheidung: Beschreibung in der Gegenwart, Erzählung in der Mitvergangenheit!
 Bewusstes Formulieren abwechslungsreicher Satzanfänge!

D / Rechtschreiben

Sätze mit „dass“ verbinden
 Nähere Erklärungen mit „; das...“ geben: Satzanfänge und passend Erklärungen zuordnen
 „dass“ für Satzverbindungen anwenden
 Wörter sammeln, nach denen „dass“ steht: ich glaube,...vermute,...hoffe,...behaupte,...wette,...-dass
 In Lückentexten jeweils „dass“ oder „das“ richtig einsetzen

D / Sprachbetrachtung

Das Fürwort in der Einzahl und Mehrzahl
 Nach Fürwörtern in der Mehrzahl fragen
 Namenwörter in der Mehrzahl durch Fürwörter ersetzen
 In Lückentexten die passenden Fürwörter einsetzen

Mathematik

M 1 Arbeit mit Größen: l – hl

Liter als Maß für den Rauminhalt verstehen
 Den Rauminhalt handelnd ermitteln
 Rauminhalte vergleichen
 WH: Bruchteile von Rauminhalten
 Maßbeziehung: l – Hl kennen lernen, Umwandlungsübungen
 Anwenden in Sachaufgaben

M 2 Berechnen des Durchschnitts

Angaben über den Wasserverbrauch, Treibstoffverbrauch etc.
 Teilangaben für verschiedene Zeiträume richtig ablesen können
 Den durchschnittlichen Verbrauch als Summe der Teilangaben, aufgeteilt auf die Anzahl der Zeiteinheit verstehen und berechnen können

M 3 Sachaufgaben zur Durchschnittsberechnung

Durchschnittliche Kosten für Treibstoffverbrauch, Reisekosten, andere Ausgaben in Bezug auf unterschiedliche Zeiteinheiten (Wochen, Monate,...) berechnen

Musikerziehung

Ich fahre gerne Rad – Sim sala sing S 34
 Liederarbeitung
 Erarbeitung einer Begleitung mit Rhythmusinstrumenten
 Geräusche mit Körper- oder Rhythmusinstrumenten nachahmen

Bildnerische Erziehung

Stiftzeichnung: Auf dem Fahrrad unterwegs
 Besondere Beachtung der Körperhaltung
 Ein komplexes Gebilde (Fahrrad) optisch in seine Bestandteile gliedern und richtig wiedergeben können

Schreiben

Das eigene Schriftbild kritisch betrachten
 Vergleich von Schriftproben verschiedener Kinder auf dem Overhead - Projektor

Werken*Technischer Bereich*

Autos aus Lochleisten mit unterschiedlichem Antrieb bauen: Luftballonantrieb
 Gummiring – Antrieb

Textiler Bereich

„Fliegen wie ein Schmetterling“
 Häkeln: Häkelnadel und Garn aufeinander abstimmen können
 Wiederholen der Luftmasche und der festen Masche
 Erlernen des Stäbchens, des Lückenmusters
 Erlernen und Anwenden der Häkelschrift
 Eine gehäkelte Fläche für die Flügel aus festen Maschen, Stäbchen und Lückenmuster anfertigen
 Den Körper und die Fühler aus Pfeifenputzern formen

Zeitrahmen: 2 WE (4 Std.)

Leibesübungen

Springen in der Halle: Springen über verschieden hohe Hindernisse aus geradem oder schrägem Anlauf
 Absprung wahlweise mit dem linken oder rechten Bein

Springen im Freien: eventuell Springen an der Hochsprunganlage
 Anbahnen der Wälztechnik: rückwärts überspringen, über die Leine wälzen

Viel Verkehr!

14 Fahrzeuge und Transportmittel sind in dem Suchgitter versteckt. Schreibe sie heraus und ordne sie:

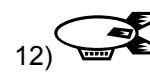
früher - heute

B	A	R	N	E	L	E	I	T	E	R	W	A	G	E	N	F	U	D	S	
I	L	O	K	S	O	C	H	S	E	N	K	A	R	R	E	N	R	A	C	
S	F	U	M	L	K	O	P	U	D	N	D	S	E	E	R	U	L	M	H	
A	U	T	O	M	O	B	I	L	F	O	K	L	A	I	S	D	U	P	L	
W	H	A	T	R	M	E	S	T	I	L	O	P	U	S	G	B	I	F	I	
A	R	I	O	P	O	S	T	K	U	T	S	C	H	E	I	K	M	L	T	
E	W	R	R	F	T	G	U	I	L	G	J	M	B	W	V	X	S	O	T	
T	E	H	R	D	I	H	V	B	F	A	H	R	R	A	D	U	L	K	E	
A	R	D	A	F	V	S	L	O	J	G	F	C	X	G	Y	S	D	R	N	
U	K	A	D	L	E	T	O	M	I	R	M	O	P	E	D	A	T	O	L	
K	O	L	M	U	N	I	K	A	S	T	E	I	S	E	N	B	A	H	N	I
A	M	I	T	A	N	K	W	A	G	E	N	T	U	R	M	U	L	O	T	

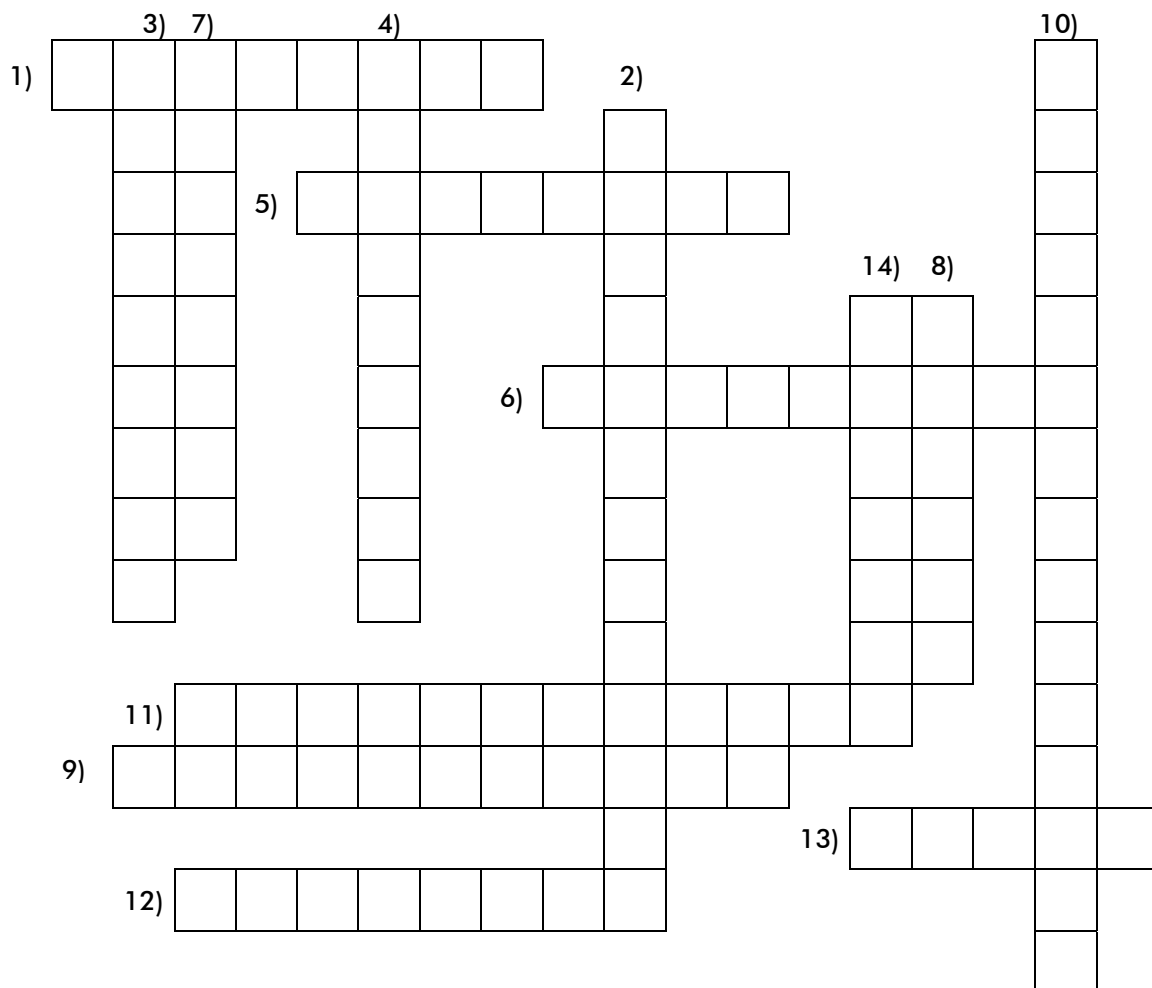
Lösung:

					L	E	I	T	E	R	W	A	G	E	N			D	S
					O	C	H	S	E	N	K	A	R	R	E	N		A	C
	F		M		K									E				M	H
A	U	T	O	M	O	B	I	L						I				P	L
	H		T		M									S				F	I
	R		O	P	O	S	T	K	U	T	S	C	H	E				L	T
	W		R		T									W				O	T
	E		R		I				F	A	H	R	R	A	D			K	E
	R		A		V									G					N
	K		D		E						M	O	P	E	D				
											E	I	S	E	N	B	A	H	N
			T	A	N	K	W	A	G	E	N								

So viele Fahrzeuge!

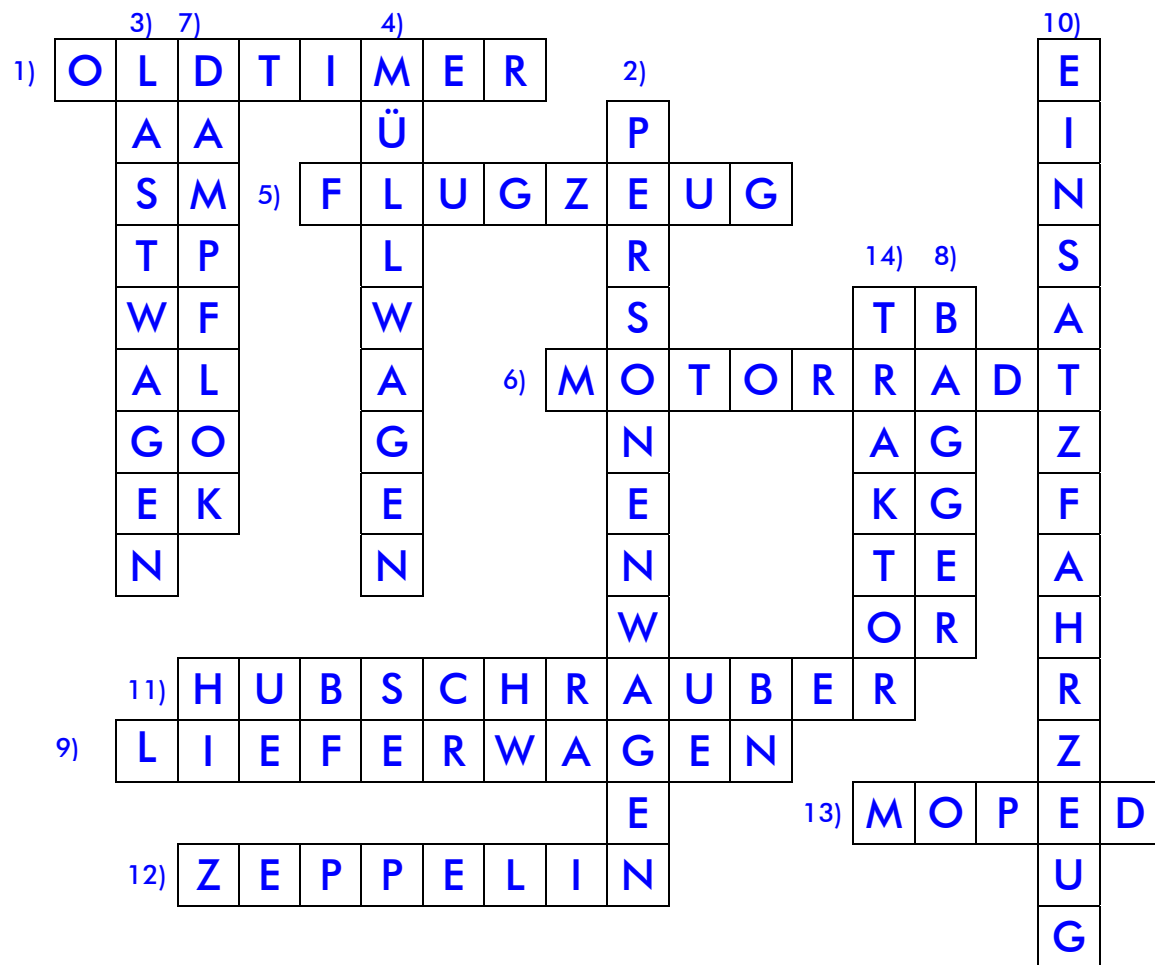


Kannst du das Rätsel lösen ?



Überlege, wie du die Fahrzeuge ordnen könntest!

Lösung:



Name:

das oder dass

Setze das oder dass in die Lücken ein !

Der Vater putzt das Auto, er gerade aus der Werkstatt geholt hat.

Lydia zeigt ihrer Oma ein Bild, sie im Kindergarten gemalt hat.

Erich vermutet, er morgen aus dem Krankenhaus entlassen wird.

Weißt du eigentlich, unsere Währung von Schillingen auf Euro umgestellt wird ?

Du solltest das grüne Kleid, du vorhin probiert hast, auch wirklich kaufen !

Karl hofft, er nächstes Jahr in Neuseeland Urlaub machen kann.

Der Schauspieler behauptet, er den Text des Theaterstücks in nur zwei Tagen auswendig gelernt hat.

Wo hast du das Schularbeitsheft, du gestern zurück bekommen hast ?

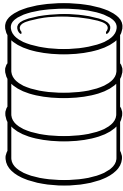
Der Elefant trinkt das Wasser, ihm der Wärter gebracht hat.

Anna sucht ihr Fahrrad, sie in der Nähe der Autobusstation abgestellt hat.

Am Sonntag wettete Lukas mit seinem Freund Klaus, er die bessere Note auf die Deutschschularbeit bekommen wird.

Hast du eigentlich schon gehört, der berühmte Sänger King Joe nach Wien kommen wird ?

Name:



100 Liter

=

1 Hektoliter

100 l

=

1 hl

500 l =

200 l =

800 l =

1000 l =

560 l =

890 l =

230 l =

6730 l =

5620 l =

8920 l =

8600 l =

5627 l =

84650 l =

10000 l =

1 hl =

7 hl =

23 hl =

87 hl =

100 hl =

780 hl =

3 hl 70 l =

8 hl 50 l =

45 hl 20 l =

7 hl 5 l =

12 hl 8 l =

334 hl 91 l =

Name:

Streifen für das Heft - Durchschnittsberechnungen

- | | | | | | | | | | | | | |
|--|------------------|-------------|----------------|---------------|-------------|------------------|--------------|----------------|------------|-----------------|-------------|-----------------|
| <p>1) Ein Bäcker bäckt am Montag 345 Brote, am Dienstag 288 Brote, am Mittwoch 289 Brote, am Donnerstag 304 Brote und am Freitag 589 Brote.</p> <p>Wie viele Brote hat er durchschnittlich an einem Tag gebacken ?</p> | | | | | | | | | | | | |
| <p>2) Familie Huber gibt jeden Monat unterschiedlich viel Geld für Lebensmittel aus.</p> <table> <tr> <td>Jänner: 332 €</td> <td>Juli: 199 €</td> </tr> <tr> <td>Februar: 287 €</td> <td>August: 265 €</td> </tr> <tr> <td>März: 356 €</td> <td>September: 421 €</td> </tr> <tr> <td>April: 277 €</td> <td>Oktober: 313 €</td> </tr> <tr> <td>Mai: 302 €</td> <td>November: 285 €</td> </tr> <tr> <td>Juni: 435 €</td> <td>Dezember: 344 €</td> </tr> </table> <p>Wie viel Geld gibt die Familie durchschnittlich in einem Monat aus ?</p> | Jänner: 332 € | Juli: 199 € | Februar: 287 € | August: 265 € | März: 356 € | September: 421 € | April: 277 € | Oktober: 313 € | Mai: 302 € | November: 285 € | Juni: 435 € | Dezember: 344 € |
| Jänner: 332 € | Juli: 199 € | | | | | | | | | | | |
| Februar: 287 € | August: 265 € | | | | | | | | | | | |
| März: 356 € | September: 421 € | | | | | | | | | | | |
| April: 277 € | Oktober: 313 € | | | | | | | | | | | |
| Mai: 302 € | November: 285 € | | | | | | | | | | | |
| Juni: 435 € | Dezember: 344 € | | | | | | | | | | | |
| <p>3) Die Tageseinnahmen bei einem Sessellift lauten: 3546 €, 1548 €, 2894 €, 5581 € und 4621 €.</p> <p>Wie hoch waren die durchschnittlichen Tageseinnahmen ?</p> | | | | | | | | | | | | |
| <p>4) Barbara braucht für ihre Hausübung unterschiedlich lange. Die Zeiten dieser Woche lauten:</p> <p>56 Minuten, 1 Stunde 11 Minuten, 48 Minuten, 30 Minuten und 1 Stunde 45 Minuten</p> <p>Wie lange arbeitete sie durchschnittlich an ihrer Aufgabe ?</p> | | | | | | | | | | | | |

35. Woche

WT: Der Traum vom Fliegen

S U		Flieger im Tier – und Pflanzenreich Der Traum vom Fliegen – ein geschichtlicher Überblick Auf dem Flughafen
Deu	Spr	Zeichen sprechen zu uns
	Les	Das Bett mit den fliegenden Bäumen
	VvT	Eine Fantasiereise
	Rs	Mitlauthäufung: -chs-
	Spb	Sätze ausbauen
Ma		Rechnen mit Zeitmaßen Fahrpläne und Zeitangaben Sachrechnungen: Flugreisen
Me		Die Geschichte vom kleinen Ton Einen Text verklänglichen
BE		Von oben....
Schr		Individuelle Korrektur
We		Flieger – Schwirrer – Gleiter Häkelarbeit: Fliegen wie ein Schmetterling
Lü		Steigern der Laufausdauer
Erz.		Zeitpläne einhalten

Sachunterricht

SU 1 Flieger im Tier- und Pflanzenreich

Vögel hinsichtlich ihres Körperbaus und Federkleides auf Flugeigenschaften hin vergleichen
 Unterschiede und Gemeinsamkeiten feststellen – gute und schlechte Flieger
 Den Bau von Flugsamen verschiedener Pflanzen vergleichen, daraus Schlüsse auf die Flugeigenschaften ziehen
 Im Modell nachvollziehen (Löwenzahn – „Fallschirme“, Samen der Linde – „Helikopter“...)

SU 2 Der Traum vom Fliegen – ein geschichtlicher Überblick

Die Geschichte des Ikarus – Der Traum des Menschen, fliegen zu können, ist uralt
 Entwürfe für flugfähige Fahrzeuge von Leonardo da Vinci betrachten, Gemeinsamkeiten dieser Entwürfe mit später verwirklichten Modellen entdecken
 Die Geschichte des Schneiders von Ulm
 Heißluftballons, Zeppeline, Erste Motorflugzeuge
 Die Gebrüder Wright
 Verkehrsflugzeuge von heute

SU 3 Auf dem Flughafen

Besuch eines Flughafens
 Einrichtungen auf dem Flughafen kennen lernen, Leitsysteme auf dem Boden, in der Luft
 Der Flugverkehr als wichtiges Reisemittel
 „Straßen“ in der Luft
 Flugzeiten, Reisezeiten, Wartezeiten Von der Überlastung der Flugrouten
 Über die Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit von Flugreisen diskutieren

Deutsch

D / Sprechen

Zeichen sprechen zu uns
 Leitsymbole auf dem Flughafen deuten
 Fahnenzeichen als Verständigungsmittel deuten und einsetzen
 Wann Symbolsprachen wichtig und nützlich sind

D / Lesen

Das Bett mit den fliegenden Bäumen – eine Erzählung von E. Moser (Beltz – Verlag)
 Ein Lesetext als Anregung für Fantasiegeschichten
 Sachtexte zur Geschichte des Fliegens

D / Verfassen von Texten

Eine Fantasiereise
 Von Flugreisen berichten
 Die Geschichte einer Flugreise aus der Erzählperspektive eines fliegenden Tieres, einer fliegenden Pflanze, einer Wolke,....
 Übertreibungen und Unwahrscheinlichkeiten vermeiden!
 Graphische Hilfen bei der Textplanung verwenden („clustering“)

D / Rechtschreibung

Mitlauthäufung: -chs -
 Eine Wortsammlung mit der Lauthäufung –chs- erstellen oder präsentieren
 Dazu verwandte Wörter suchen und so die Wortsammlung erweitern
 Übungen zur Rechtschreibsicherung: Partnerdiktate,....

D / Sprachbetrachtung

Satzanfänge ausbauen
 Satzanfänge vorstellen, dazu Fragen stellen, durch Beantwortung die Sätze erweitern
 Die Satzglieder bestimmen
 Satz schemata vergleichen
 Nach graphischen Vorgaben für Satz schemata Sätze bauen

Mathematik

M 1 *Rechnen mit Zeitmaßen*

Richtige Abfolge der Zeitmaße wiederholen: Sekunde (s) – Minute (min) – Stunde (h) – Tag (T)

Woche (W) – Monat (M) – Jahr (J)

Maßbeziehungen begreifen

Zeiteinheiten vom Zifferblatt der Uhr ablesen und anzeigen

Umwandlungen durchführen – Achtung: Die Umwandlungszahl ist 60, nicht 100!

Notation der Uhrzeit: Zeitpunkt den Zeitstufen zuordnen (Vormittag, Nachmittag!)

Vergleich: Zeitangaben auf der Uhr und auf dem Zeitstreifen

M 2 *Fahrpläne und Zeitangaben*

Fahrpläne lesen, Zeitpunkte angeben und deuten (Abfahrt, Ankunft)

Unterscheidung: Zeitpunkt und Zeitdauer,

Dauer berechnen, wenn Abfahrt und Ankunft bekannt sind, auch mit Fahrtunterbrechung und Wartezeiten

Abfahrts- bzw. Ankunftszeit berechnen, wenn die Fahrtdauer bekannt ist

M 3 *Sachaufgaben aus Fahrplänen ablesen und lösen*

Musikerziehung

Die Geschichte vom kleinen Ton - „Rundherum“ 3 / 4 S 56

Einen Text verklänglich

Bildnerische Erziehung

Die Reise mit dem Fesselballon

Landschaft von oben gesehen – Deckfarbenmalerei

oder: Vogelflug – Ölkreidezeichnung

Bilder von Zugvögeln betrachten

Körperhaltung, Federkleid....

Gemeinschaftsarbeit: Jedes Kind gestaltet einen Vogel,

die einzelnen Bilder werden dann zu einem „Vogelzug“ angeordnet

Schreiben

Individuelle Korrekturen

oder: Schriftgrafik:

Den Wortinhalt durch den Schriftzug verdeutlichen, etwa bei: „fliegen“, „tröpfeln“

Werkerziehung

Technischer Bereich:

Papierflieger, Flieger aus Holzspateln (aus der Apotheke)

Flugfähigkeit verschiedener Modelle erproben und verbessern

oder: Einen Heißluftballon aus Seidenpapier herstellen

Textiler Bereich

Häkelarbeit: Fliegen wie ein Schmetterling – siehe 34. Woche

Leibesübungen

Steigern der Laufausdauer: Laufübungen in Gruppen

Laufen in unterschiedlicher Gangart und Tempo

Führungswechsel auf ein akustisches Zeichen

Dreieckslauf – Zeit der Teilstrecken messen!

Verschiedene Gruppen- oder Staffelläufe im Freien oder in der Halle

Der Traum vom Fliegen

Ikarus

vor 3000 Jahren

Eine alte Sage erzählt von Daidalos, der mit Federn und Wachs die Flügel der Vögel nachbaute. Sein Sohn Ikarus flog damit bis zur Sonne hinauf: Das Wachs schmolz und Ikarus stürzte zu Boden.

- Betrachte Vogelfedern unter der Lupe oder unter dem Mikroskop!
- Blase gegen eine Feder:
von oben, von vorne, von hinten...
Wie verhält sich die Feder?
- Versuche es auch mit verschiedenen Papierstreifen!

Heißluftballon

vor 220 Jahren

Die Brüder Montgolfiere ließen Papiersäcke aufsteigen, die sie mit heißem Rauch füllten. Nach diesen Versuchen bauten sie einen Ballon, den sie im Hof des französischen Königsschlosses in Versailles bei Paris aufsteigen ließen.

- Schneide einen Teebeutel auf und leere die Teeblätter aus.
- Die leere Röhre aus Filterpapier stelle auf einen Teller.
- Zünde das Papier am unteren Ende an .
- Was kannst du beobachten?

Fallschirm

vor 200 Jahren

Leonardo da Vinci, der berühmte Maler, war auch Erfinder. Unter anderem zeichnete er vor 500 Jahren das Modell eines Fallschirms aus Stoff über einem Holzgestell.

Aber erst 300 Jahre später gelang einem Franzosen der erste Absprung mit einem Fallschirm ohne Gestell.

- Schneide aus einer Plastikfolie einen Kreis.
- Falte ihn zu einem Viertelkreis.
- Schneide die Spitze ab, so dass in der Mitte ein kleines Loch entsteht.
- Klebe an den 4 Knicklinien je 1 Faden an, etwas kürzer als der Durchmesser.
- Binde die Fäden zusammen – Klebestellen nach außen – und hänge am Fadenende Büroklammern an.
- Nun lass den Fallschirm fallen!
- Verändere die Anzahl der Klammern!

Segelgleiter

vor 110 Jahren

Otto Lilienthal und sein Bruder haben vor 110 Jahren die ersten Segel- und Gleitflugkörper gebaut.
Die ersten Flüge gelangen nur 2 m hoch und 2 m weit!

- Faltet aus rechteckigem Papier verschiedene Papierflieger.
- Lasst sie im Turnsaal, im Schulhof fliegen.
- Vergleicht die Flugweite und die Flugeigenschaften!
- Wie kann man sie verändern?

Name:

Erweitere die Sätze und bestimme die Satzglieder !

Erich	kauft	Wem ?	Was ?	Wo ?
-------	-------	-------	-------	------

.....

Tante Luise	kocht	Wann ?	Wo ?
-------------	-------	--------	------

.....

Ferdinand	schreibt	Wie ?	Wohin ?
-----------	----------	-------	---------

.....

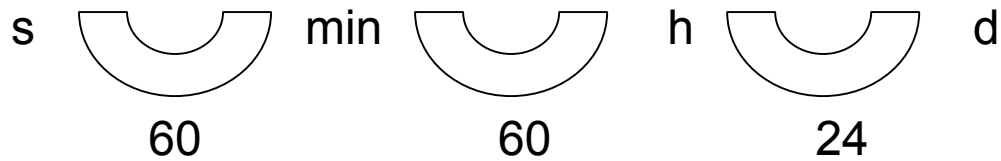
Lisa	gibt	Wem ?	Was ?
------	------	-------	-------

.....

Lotte	fährt	Womit ?	Wohin ?
-------	-------	---------	---------

.....

Name:



Wandle in Sekunden um !

5 min =	3 min 40 s =
10 min =	8 min 10 s =
14 min =	5 min 45 s =
28 min =	9 min 9 s =
51 min =	24 min 16 s =

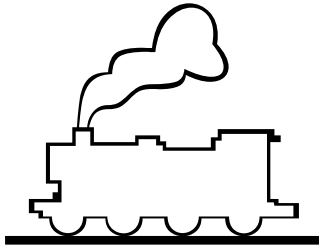
Wandle in Minuten um !

120 s =	2 h =
534 s =	3 h 20 min =
830 s =	8 h 15 min =
1200 s =	12 h 50 min =
226 s =	17 h 24 min =

Wandle in Tage um !

120 h =	193 h =
168 h =	50 h =
216 h =	75 h =
96 h =	26 h =

Name:



Bald werden wir verreisen !

Berechne die fehlenden Angaben !

	<u>Abfahrt</u>	<u>Fahrzeit</u>	<u>Ankunft</u>
1)	17 Uhr 25 Minuten	?	20 Uhr 12 Minuten
2)	?	5 Stunden 20 Minuten	12 Uhr 34 Minuten
3)	15 Uhr 45 Minuten	3 Stunden 17 Minuten	?
4)	20 Uhr 21 Minuten	?	23 Uhr 45 Minuten
5)	?	3 Stunden 40 Minuten	19 Uhr 55 Minuten
6)	7 Uhr 53 Minuten	8 Stunden 30 Minuten	?
7)	11 Uhr 20 Minuten	?	16 Uhr 55 Minuten
8)	?	4 Stunden 45 Minuten	21 Uhr 12 Minuten
9)	8 Uhr 45 Minuten	5 Stunden 38 Minuten	?
10)	12 Uhr 50 Minuten	?	19 Uhr 35 Minuten
11)	?	2 Stunden 15 Minuten	10 Uhr 5 Minuten

36. Woche

WT: Europa heute

S U		Die Länder Europas: Ihre Hauptstädte, Sprachen, Besonderheiten Berühmte Persönlichkeiten Literatur für Kinder aus ganz Europa
Deu	Spr	Sprachverwandtschaften feststellen
	Les	Textauswahl : Kinderliteratur versch. europäischer Schriftsteller
	VvT	Zu Sachtexten Fragen stellen und beantworten
	Rs	Mitlauthäufung: -pf-
	Spb	Artangaben in Sätzen
Ma		Große Wegstrecken berechnen Übungen zur Raumvorstellung Quadratnetze und Würfelnetze
Me		Lieder aus Europa – eine Auswahl
BE		Europa – Zug : eine Gemeinschaftsarbeit
Schr		Individuelle Korrektur
We		Mein Ferien – Forscher – Koffer Batiken: Eine Einkaufs- oder Badetasche
Lü		Springen im Freien – Weitsprung Kurzstreckenlauf - Reaktionsschulung
Erz.		Verantwortung für das eigene Handeln

Sachunterricht

SU 1, 2, 3: Europa heute

Die Länder Europas – Lage, Hauptstädte, Sprache, Währung, Schulwesen, Wahrzeichen, Besonderheiten aus der Küche, bekannte Persönlichkeiten der Gegenwart, Beispiele aus der Kinderliteratur

Je nach Interessen der Kinder oder nach zur Verfügung stehendem Informationsmaterial können in dieser Woche Informationen über die Länder Europas / der Europäischen Gemeinschaft zusammengetragen und verarbeitet werden

Kontakte mit Partnerschulen bieten sich an

Literaturtipps: Gipfeltreffen – Ein Europa Lesebuch
Auer – Verlag;

Deutsch

D / Sprechen

Auf Sprachverwandtschaften aufmerksam machen
Grußformeln und häufige Wörter vergleichen
Fremdwörter und Lehnwörter, die im Deutschen gebräuchlich sind

D / Lesen

Leseproben von Texten verschiedener bekannter Kinder- und Jugendautoren
Literatur siehe SU!

D / Verfassen von Texten

Zu Sachtexten Fragen stellen und sie beantworten
Erlebnisberichte von (Urlaubs-) Reisen in die Länder Europas

D / Rechtschreiben

Wörter mit –pf –
eine Wortsammlung anlegen
Zusammengesetzte Wörter, verwandte Wörter suchen: impfen – Impfung....
Regeln für das richtige Abteilen kennen lernen und anwenden: trop – fen, ...

D / Sprachbetrachtung

Artangabe in Sätzen
Tätigkeiten genau beschreiben
Aus einer Anzahl von Eigenschaftswörtern und Zeitwörtern eine sinnvolle Auswahl treffen
Artangaben kürzen, ohne den Sinn des Satzes zu beeinträchtigen

Mathematik

M 1 Große Wegstrecken

In Anknüpfung an den SU Entfernungen in Europa vergleichen und berechnen
Angaben auf Plänen richtig ablesen können
Rechnungen aus Straßenkarten ermitteln und lösen

M 2 Übungen zur Raumvorstellung

Grundrisse und Würfelbauten einander zuordnen
Lageveränderungen erkennen
Bauen nach Plänen (Grundriss und Höhenangaben, schematische Darstellung)
Mit dem Stift nach bestimmten Angaben „Wanderungen“ am Würfelnetz vornehmen, Schulung der räumlichen Vorstellung

M 3 Netze von Quadern und Würfeln durch Kippen / Umfahren herstellen

Erproben: Welche Netze passen auf welche Körper?
Punkte, Linien am Netz den Ecken, Kanten am Körper zuordnen

Musikerziehung

Kinderlieder aus verschiedenen europäischen Ländern hören und singen
 Literatur: So singt und spielt man anderswo – Ravensburger
 „Bruder Jakob“ in verschiedenen Sprachen singen, auch als Kanon

Bildnerische Erziehung

Gemeinschaftsarbeit: Europa – Zug
 Collage aus Bildmaterial von Reiseprospekten, ergänzt durch Stiftzeichnungen der Kinder

Schreiben

Formulare richtig ausfüllen

Werkerziehung

Technischer Bereich:

Mein Ferien – Forscher – Koffer
 Eine Schachtel, vorzugsweise eine hölzerne (Zigarren -) Kiste, wird beklebt, mit einem Tragegurt versehen und mit einer entsprechenden Inneneinrichtung ausgestattet:
 Gummibänder werden so im Schachtelboden angebracht, dass Lupe, Taschenmesser, Dosen und kleine Behälter, Bänder, Pflaster, Klebeband... darin aufgehoben werden können

Textiler Bereich

Wir batiken eine Einkaufs- oder Badetasche
 Eine Reservierungstechnik (die Tropfbatik) kennen lernen
 Eine Reservierung durch Wachs erzielen
 Ein Motiv entwerfen
 Verantwortungsvoll mit einer Kerze umgehen können
 Eine weiße Kerze verwenden, Kerze öfter drehen, sauber und sorgfältig tropfen
 Das Farbbad nach Gebrauchsanleitung ansetzen können
 Farbmischungen erproben
 Den Stoff fachgerecht färben, spülen und zum Trocknen aufhängen
 Das Wachs sachgerecht aus dem Stoff bügeln
 Die Tasche mit bereits erlernten Techniken wie Nähen , freies Sticken, Perlen, Knöpfe,... annähen,
 Schnüre anfertigen, befestigen,..... ausfertigen

Zeitraumen: 3 WE (6 Std.)

Leibesübungen

Springen im Freien: Weitsprung:
 Verhalten an der Sprunggrube klären
 Springen aus der Absprungzone – schneller Anlauf
 Verbessern der Flugphase: Sprung über die Zauberschnur
 Wettkampf: Zonenweitspringen nach Punkten

Kurzstreckenlauf:
 Reaktionsschulung: Laufen auf ein akustisches Signal, auf ein taktils Signal – kurze Strecken laufen
 Spiel: „Schwarz – weiß“

Karten für das Fragespiel: Wie heißt dieses Nachbarland Österreichs?

Die Karten werden ausgeschnitten, auf Karton geklebt und in Lesetaschen geschoben. Die Kinder arbeiten zu zweit: Ein Kind liest die erste Frage vor. Kann der Partner das Bundesland erraten, so erhält er 6 Punkte. Wenn nicht, wird die nächste Frage vorgelesen. Wer die wenigsten Hinweise braucht, erhält die meisten Punkte!

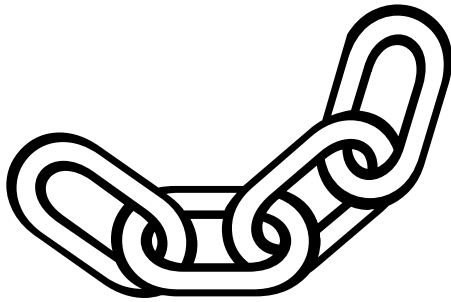
	<u>Wie heißt dieses Land?</u>			<u>Wie heißt dieses Land?</u>	
1	Es liegt östlich von Österreich.	6P	1	Es liegt östlich von Österreich.	6P
2	Es ist ein Binnenland.	5P	2	Es ist ein Binnenland.	5P
3	Es ist ein eher kleines Land.	4P	3	Es ist etwa so groß wie Österreich.	4P
4	Auch Ungarn ist sein Nachbarland.	3P	4	Die Sprache dieses Landes ist mit Finnisch verwandt.	3P
5	Früher gehörte es gemeinsam mit Tschechien zu einem Land.	2P	5	In diesem Land isst man gerne Gulasch.	2P
6	Die Hauptstadt heißt Brunn.	1P	6	Die Hauptstadt heißt Budapest.	1P
	Slowakei			Ungarn	

	<u>Wie heißt dieses Land?</u>			<u>Wie heißt dieses Land?</u>	
1	Es liegt nördlich von Österreich.	6P	1	Es liegt nördlich von Österreich.	6P
2	Es ist ein großes Land.	5P	2	Es ist ein Binnenland.	5P
3	Früher war es in zwei Teile geteilt.	4P	3	Auch Deutschland ist sein Nachbarland.	4P
4	In diesem Land sprechen die Menschen die gleiche Sprache wie wir.	3P	4	Es ist ein eher kleines Land.	3P
5	Im Norden grenzt es an die Nordsee und an die Ostsee.	2P	5	Früher gehörte es gemeinsam mit der Slowakei zu einem Land.	2P
6	Die Hauptstadt heißt Berlin.	1P	6	Die Hauptstadt heißt Prag.	1P
	Deutschland			Tschechische Republik	

	<u>Wie heißt dieses Land?</u>			<u>Wie heißt dieses Land?</u>	
1	Es grenzt nicht an Österreich.	6P	1	Es liegt südlich von Österreich.	6P
2	Es ist ein kleines Land.	5P	2	Es ist ein kleines Land.	5P
3	Es liegt am Mittelmeer.	4P	3	Es hat einen kleinen Küstenstreifen am Mittelmeer.	4P
4	Die Sprache dieses Landes wird auch im Burgenland gesprochen.	3P	4	Die Sprache dieses Landes wird auch in Kärnten gesprochen.	3P
5	Früher gehörte es zu Jugoslawien.	2P	5	Früher gehörte es zu Jugoslawien.	2P
6	Die Hauptstadt heißt Zagreb.	1P	6	Die Hauptstadt heißt Ljubljana.	1P
	Kroatien			Slowenien	

	<u>Wie heißt dieses Land?</u>			<u>Wie heißt dieses Land?</u>	
1	Es liegt westlich von Österreich.	6P	1	Es liegt südlich von Österreich.	6P
2	Es ist ein gebirgiges Land.	5P	2	Es liegt am Mittelmeer.	5P
3	Es ist ein Binnenland.	4P	3	Es ist eine Halbinsel.	4P
4	In diesem Land werden drei Sprachen gesprochen.	3P	4	Es ist ein beliebtes Urlaubsland.	3P
5	Es ist bekannt für die Herstellung von Käse und Schokolade.	2P	5	In diesem Land isst man gerne Nudelgerichte.	2P
6	Die Hauptstadt heißt Bern.	1P	6	Die Hauptstadt heißt Rom.	1P
	Schweiz			Italien	

Name:



Wir lernen ein neues Satzglied
– die Artergänzung – kennen.
Sie gibt eine Antwort auf die
Frage „Wie ?“.

Entscheide jeweils, wie der Satz lauten soll und bestimme die Satzglieder !

Wie singt die Opernsängerin ?	wunderbar / falsch
-------------------------------	--------------------

.....

Wie fährt das Motorrad ?	schnell / langsam
--------------------------	-------------------

.....

Wie spielt Lukas ?	fair / unfair
--------------------	---------------

.....

Wie schmecken die Palatschinken ?	gut / schlecht
-----------------------------------	----------------

.....

Wie fühlt sich Renate ?	gesund / krank
-------------------------	----------------

.....

Name:

Suche alle Artangaben in den Sätzen – gib' gut acht, manchmal werden die Eigenschaftswörter auch als Beifügung verwendet !

Der Installateur arbeitet fleißig auf der Baustelle.

In der Früh bellt der Hund laut beim Eingangstor.

Das kleine Kind geht gerne in den Park.

Die schwarze Katze putzt sich sorgfältig ihr glattes Fell.

Der Bademeister schimpft laut mit einem Kind.

Wegen des Unfalls kommt die Rettung schnell in die Ortschaft.

Am Nachmittag scheint die Sonne hell zum Fenster herein.

Georg putzt das neue Auto seines Vaters.

Harald hat einen spannenden Aufsatz geschrieben.

Die Lehrerin kontrolliert die Aufgaben genau.

Die Stewardess bedient die Gäste in dem modernen Flugzeug.








Der Campingbus fährt zu schnell um die gefährliche Kurve.

Bettina schwimmt gerne im Meer.

Der Kellner geht schnell von Tisch zu Tisch.

Name:



	<p>1) Die Entfernung von Wien nach Paris beträgt 1278 km. Norbert hat bereits 2 Drittel der Strecke zurück gelegt.</p> <p>Wie weit muss er noch fahren ?</p>
	<p>2) Silvia ist auf dem Weg von Budapest nach Madrid. 1060 km, das sind 2 Fünftel der Strecke ist sie schon geflogen.</p> <p>Wie groß ist die Entfernung zwischen Budapest und Madrid ?</p>
	<p>3) Martina fährt mit dem Rad von Wien nach Brünn. Die Gesamtstrecke beträgt 129 km. Am ersten Tag legt sie ein Drittel der Strecke zurück.</p> <p>Wie weit muss sie noch fahren ?</p>
	<p>4) Moritz macht ein Busreise von Prag nach Brüssel. Drei Viertel der Strecke betragen 699 km.</p> <p>Wie lang ist die gesamte Entfernung ?</p>
	<p>5) Eine Schulklasse fährt mit dem Schiff von Regensburg nach Wien. Ein Drittel der Strecke, nämlich 141 km wurde bereits zurück gelegt.</p> <p>Wie weit müssen die Kinder noch fahren ?</p>
	<p>6) Doris bucht einen Flug von Wien nach London. Sie weiß, dass ein Sechstel des Weges 249 km beträgt.</p> <p>Wie lang ist die gesamte Strecke ?</p>
	<p>7) Familie Waldmüller macht eine Reise von Wien nach Lyon. Die gesamte Strecke beträgt 1209 km. Sie wollen nach einem Drittel der Fahrt die erste Pause machen.</p> <p>Nach wie vielen Kilometern macht die Familie die Pause ?</p>

37. Woche

WT: Abschied ist auch Fortschritt

S U		Entwicklungsreihen im Tier und Pflanzenreich Fortschritt ist auch Abschied vom Alten Entwicklungsreihen im Laufe der Menschheitsgeschichte verfolgen
Deu	Spr	Vermutungen äußern
	Les	Die Erinnerungsschachtel
	VvT	Fragebögen beantworten – Formulare ausfüllen
	Rs	Zeitwörter, die auf –ieren enden
	Spb	WH: Wortartbestimmung
Ma		Schaubilder interpretieren Sachaufgaben mit großen Zahlen
Me		Nehmt Abschied, Brüder...
BE Schr		Kleisterpapier
		Individuelle Korrektur
We		Ein Buch binden Batiken : Eine Bade- oder Einkaufstasche
Lü		Kurzstreckenlauf – Laufspiele Spiele im Freien
Erz.		Mut zu Neuem – Treue zu Altem

Sachunterricht

SU 1 Entwicklungsreihen im Tier- und Pflanzenreich

Ordnen von Entwicklungsschritten zu Entwicklungsreihen aus dem naturkundlichen, technischen und geschichtlich - sozialen Bereich

Gelegenheit zur Wiederholung und Festigung von Lerninhalten des 4. Schuljahrs

SU 2 Fortschritt ist auch Abschied vom Alten

Aus den Erkenntnissen von SU 1 den Schluss ziehen, dass Entwicklungsphasen aufeinander folgen , die jeweils ein Ende des vorigen Abschnitts und den Anfang eines neuen Abschnitts bedeuten

In der Lebensgeschichte von Menschen solche Abschnitte erkennen

Die besonderen Bedürfnisse, Fähigkeiten und Aufgaben in bestimmten Lebensphasen erkennen

In der eigenen Biographie solche Abschnitte erkennen

Pläne für die Zukunft formulieren

SU 3 Entwicklungen im Laufe der Menschheitsgeschichte verfolgen

Entwicklungsreihen einander gegenüber stellen

In einen Zeitstreifen einordnen

Gleichzeitigkeiten bestimmter Entwicklungsphasen erkennen

Deutsch

D / Sprechen

Vermutungen zur näheren Zukunft (Schullaufbahn...) äußern

Dabei Satzmuster mit komplexen Strukturen anwenden (obwohl, hingegen, im Unterschied zu...)

D / Lesen

Die Erinnerungsschachtel Bücherwurm S 128

Eigene Geschichten und Texte von Mitschülern lesen

D / Verfassen von Texten

Fragebögen beantworten – Formulare ausfüllen

Gelegenheiten überlegen, bei denen ein Formular ausgefüllt werden muss

Fachausdrücke für Angaben auf Formularen richtig verstehen

Angaben zur eigenen Person machen

Anhand dieser Angaben einen Bericht verfassen

D / Rechtschreiben

Zeitwörter, die auf –ieren enden

Wörter mit der Nachsilbe – ieren suchen

Wörter aus Silben aufbauen

Zeitwörter richtig anwenden

Verwandte Namenwörter suchen

Aus Namenwörtern Zeitwörter bilden

Arbeit mit dem Wörterbuch

D / Sprachbetrachtung

Genaue Angaben über das Namenwort machen

Stellung im Satz bestimmen

Fall / Zahl bestimmen

Angaben über das Zeitwort machen:

Personalform / Zeitstufe angeben

Mathematik

M 1 Schaubilder interpretieren

Statistische Angaben zum Verbrauch bzw. zu Ausgaben in graphischen Darstellungen lesen und deuten können
Aus Schaubildern Sachaufgaben ablesen
Unterschiede, Durchschnitt berechnen

M 2 Sachaufgaben mit großen Zahlen lösen

Angaben über Planeten: Größe und Entfernungen vergleichen
Interessantes aus dem Tierreich: Nahrungsverbrauch, Geschwindigkeit, zurückgelegte Strecken berechnen

Musikerziehung

Lied erarbeiten: Nehmt Abschied, Brüder!
Erlernen des deutschen und englischen Textes

Bildnerische Erziehung

Herstellen eines Kleisterpapieres als Einband für ein „Klassen – Buch“
(gesammelte Texte der Kinder)

Werkerziehung

Technischer Bereich

Buchbinden: ein „Klassen – Buch“ als Erinnerung an die Volksschulzeit
Papierbögen falten, nähen, beschneiden
Einen Kartoneinband mit selbst hergestelltem Schmuckpapier kaschieren
Einen Bucheinband herstellen

Textiler Bereich

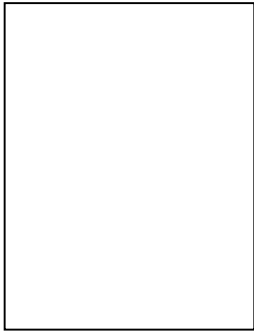
Batiken einer Bade- oder Einkaufstasche – siehe 36. Woche

Leibesübungen

Kurzstreckenlauf – Laufspiele: Paarfangen, Kletterfangen, Nummernlauf, Kettenfangen, Hasenjagd

Spiele im Freien

Mein Steckbrief



Vorname:

Nachname:

Geburtsdatum:

Sternzeichen:

Größe:

Haarfarbe:

Augenfarbe:

Gewicht:

Schuhgröße:

Lieblingstier:

Spitzname:

Lieblingsfarbe:

Lieblingsblume:

Haustiere:

Lieblingsspeisen:

Lieblingsgeschichten:

Lieblingssänger:

Lieblingsfilm:

Lieblingsschauspieler:

Lieblingsmusik:

Hobbys:

Mein größter Wunsch:

.....

Mein Traumberuf:

Mein(e) beste(r) Freund(in):

Das mag ich nicht:

.....

Name:

Bestimme bei den Namenwörtern Geschlecht und Fall !

Der Bäcker gibt der Kundin die Semmel.

Die Leine des Hundes liegt im Wohnzimmer.

Die Köchin kocht das Gulasch in einem großen Topf.

Der Kellner bringt dem Gast das Bier.

Der Preis des Kleides ist leider viel zu hoch.

Die Tante schenkt ihrer Nichte einen neuen Puppenwagen.

Bettina schickt ihrer Freundin ein Telegramm.

Der Regenschirm der Mutter wurde leider nicht gefunden.

Dem Lehrer gefällt das Lied besonders gut.

Lisa strickt einen Pullover für ihre Puppe.

Das Dach der alten Kirche muss repariert werden.

Name:

Bestimme bei den Zeitwörtern die Zeitstufe und die Personalform !

MVGH/3.P-EZ

Georg las vorigen Nachmittag einen spannenden Krimi.

Lydia wird im Sommer sicher oft ins Bad gehen.

Ich habe während der vorigen Ferien leider eine Grippe bekommen.

Du gehst sicher oft ins Kino.

Letztes Jahr sah ihr nach dem Urlaub sehr erholt aus.

Wir fahren jedes Jahr ein Mal nach Italien.

Im Juni wird es sicherlich wieder sehr heiß werden.

Norbert schrieb seinen Eltern einen langen Brief aus dem Ferienlager.

Du hast im heurigen Schuljahr sehr fleißig gelernt.

Alle Kinder werden im nächsten Schuljahr eine andere Schule

besuchen.

38. Woche

WT: Rückblick auf die VS - Zeit

S U		Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse Pläne für die Zukunft
Deu	Spr	Ein Resümee ziehen
	Les	Der kleine Prinz - Textausschnitte
	VvT	Unser Geschichten - Buch
	Rs	RS – Regeln formulieren, verstehen und anwenden
	Spb	WH: Satzglieder bestimmen, Wörter untersuchen
Ma		Zusammenfassung: Das solltest du jetzt schon gut können! Denksportaufgaben und Zahlenrätsel
Me		Wir machen Ferien!
BE		
Schr		
We		Fertigstellen der Arbeiten
Lü		
Erz.		Freunde sind wichtig....

Sachunterricht

SU 1 Gemeinsame Erlebnisse und besondere Unternehmungen aus der Volksschulzeit

Anhand von Fotos, Bildern und Texten reflektieren

SU 2 Angenehme und unangenehme Erinnerungen aussprechen

Über Veränderungen berichten

SU 3 Pläne für die Zukunft aussprechen

Überlegungen anstellen, wie alte Freundschaften weiter gepflegt werden können
Neue Kontakte schließen – das ist nicht immer leicht!

Deutsch

D / Sprechen

Ein Resümee ziehen, Erinnerungen formulieren – siehe SU

D / Lesen

„Man sieht nur mit dem Herzen gut...“ – Textausschnitte aus „Der kleine Prinz“ – A. de St. Exupérie
Gleichnisse verstehen und deuten

D / Verfassen von Texten

Unser „Klassen – Buch“ – Eine Geschichten – Sammlung
Für diese Sammlung können Texte herangezogen werden, die im Lauf des Jahres von den Kindern zu verschiedenen Anlässen geschrieben worden sind, es können auch eigens Texte für eine solche Sammlung verfasst werden

D / Rechtschreiben

Rechtschreibregeln formulieren, verstehen, anwenden
Ein Rechtschreib - Quiz

D / Sprachbetrachtung

Satzglieder bestimmen
Wörter untersuchen
Genaue Angaben zum Namenwort, Zeitwort, Eigenschaftswort machen

Mathematik

M 1 Zusammenfassung: Das solltest du jetzt schon gut können!

Die Grundrechnungsarten im großen Zahlenraum sicher durchführen

M 2 Denksportaufgaben und Zahlenrätsel lösen

Musikerziehung

Liederarbeitung: Wir machen Ferien! – Sim sala sing S 161

Werken

Textiler und technischer Bereich:

Fertigstellen der begonnenen Arbeiten

Name:

Bestimme die Satzglieder !

Peter fährt mit seinem Fahrrad durch den Wald.

Im Frühling niesen viele Menschen wegen der Pollen.

In der Schule hilft Erich seinem Nachbarn.

Die Großmutter hebt den Schnuller des Babys vom Boden auf.

Im Kino wird am Freitag ein neuer Film gezeigt.

Otto wird nächste Woche zur Kontrolle zum Zahnarzt gehen.

Franzi gibt seiner Schwester den Schlüssel in die Tasche.

Dem alten Mann gefällt die Farbe des Autos.

Sarah schreibt mit ihrer Füllfeder einen Brief an ihren Mann.

Im Turnsaal spielen alle Kinder mit den Bällen.

Name:

Bestimme die Satzglieder !

Doris kauft ihrer Tante im Geschäft eine große Schokolade.

Viele Menschen mussten wegen des Hochwassers flüchten.

Die Mutter gibt ihren Kindern Wurstbrote in die Schultasche.

Bettina gibt in der Schule eine neue Tintenpatrone in ihre
Füllfeder.

Am Abend ärgert sich Nora wegen des Lärms auf der Straße.

Silvia trägt die Leine des Hundes in das Vorzimmer.

Marina gibt dem Baby den Löffel mit dem Brei.

Frieda gewinnt das Computerspiel gegen ihren Bruder.

Den Kindern schmeckt die Geburtstagstorte gut.

Name:

Wie heißen die gesuchten Zahlen ?

Achtung eine Kontrollzahl bleibt übrig – welche ?

- 1) Wie lautet die Differenz von 3672 und 9045 ?
- 2) Wie lautet das 23-fache von 452 ?
- 3) Wie lautet der 7. Teil von 2513 ?
- 4) Wie lautet die Summe von 5327 und 3004 ?
- 5) Wie lautet die Differenz von 8045 und 2356 ?
- 6) Wie lautet der 9. Teil von 5292 ?
- 7) Wie lautet das 46-fache von 804 ?
- 8) Wie lautet der 28. Teil von 4032 ?
- 9) Wie lautet das 85-fache von 259 ?
- 10) Wie lautet die Summe von 37185 und 62061 ?
- 11) Wie lautet der 7. Teil von 2513 ?
- 12) Wie lautet der 51. Teil von 136731 ?
- 13) Wie lautet die Summe von 725981 und 5003 ?
- 14) Wie lautet das 53-fache von 528 ?
- 15) Wie lautet der 44. Teil von 14212 ?
- 16) Wie lautet die Summe von 23918 und 56291 ?
- 17) Wie lautet das 29-fache von 284 ?
- 18) Wie lautet die Differenz von 87190 und 6124 ?

359	8331	36984	5373	81066	22015	588
99246	323	730984	7007	27984	10396	144
2681	5689	8236	80209	359	© S. Martinuzzi	